

ZWÖNITZTAL KURIER

Amtsblatt der Gemeinde Burkhardtsdorf für die Ortschaften

BURKHARDTSDORF • EIBENBERG • KEMTAU • MEINERSDORF

41. Sitzung des Gemeinderates, S. 2 •

Hochwasserrichtlinie 2013, S. 6 •

Wir sind alle Schulanfänger!, S. 7 •



• Freiwillige Feuerwehr Schuttern hilft, S. 11

• Bald nun ist wieder Weihnachtszeit, S. 12

• Kemtaus denkmalgeschützte Objekte, S. 19



Bürgerpreis der Gemeinde Burkhardtsdorf 2013



**Verliehen an Peter Uhlig
am 1. September 2013.**



Herausgeber: Gemeinde Burkhardtsdorf

Druck: Druck und Verlagsgesellschaft Marienberg mbH · Industriestraße 9 · 09380 Marienberg

Verteiler: CWA Chemnitzer Werbemittelagentur · Wiesenweg 1 · 09399 Niederwürschnitz · Tel.: 037296/925175

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Herr Probst; für den übrigen Inhalt die Vereine von Burkhardtsdorf

Anzeigenteil: Tab Werbeagentur GbR · Canzlerstraße 17 · 09235 Burkhardtsdorf



Kirmes in Kemtau **vom 11. bis 13. Oktober 2013**



Der Feuerwehrverein Kemtau lädt am
Samstag, den 12.10.13 um
19:00 Uhr zum Tanz
im Festzelt und Gerätehaus

Kirmesprogramm **am Feuerwehrhaus**

Freitag, 11.10.2013

- 18.00 Uhr Eröffnung der Kirmes
- 18.30 Uhr Fackel- und Lampionumzug
- anschließend: Lagerfeuer, backen von Knüppelkuchen

Samstag, 12.10.2013

- ab 19.00 Uhr im Festzelt und Gerätehaus **Tanz** (kein Eintritt)

Sonntag, 13.10.2013

- 10.00 Uhr Frühschoppen
- ab 14.00 Uhr für Kinder: Basteln, Spiele, Schminken, Rundfahrten mit der Lanzbulldog, Vorführung der Jugendfeuerwehr, Stapeln von Bierkästen
- 18.00 Uhr Sandmännchen

an beiden Tagen

Schießbude, Hüpfburg

Ausstellung - Fotos aus dem Vereinsleben, Videovorführung
Verkauf von Speisen und Getränken

Sonntag: selbstgebackener Kuchen



Gemeindeinformationen

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Burkhardtsdorf

Montag	09:00 bis 11:30 Uhr
Dienstag	09:00 bis 11:30 Uhr 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 bis 11:30 Uhr 13:00 bis 16:00 Uhr
Freitag	geschlossen

Sprechzeiten des Bürgermeisters
nach telefonischer Vereinbarung im Sekretariat
03721 2606-212

Energieteam Burkhardtsdorf
nach telefonischer Vereinbarung
Frau Mauersberger 03721 2606-220

Sprechzeiten des Bürgerpolizisten
* jeden 3. Dienstag im Monat im Rathaus
Meinersdorf von 16:00 bis 18:00 Uhr
* jeden 4. Dienstag im Monat im Rathaus
Burkhardtsdorf von 16:00 bis 18:00 Uhr

Telefon Herr Winkelmann 0172 3565-870



AKTUELLES TELEFONVERZEICHNIS der Ämter der Verwaltungsgemeinschaft Auerbach- Burkhardtsdorf- Gornsdorf

Bereich Bürgermeister

Bürgermeister	Herr Probst	03721 2606-212
Sekretariat	Frau Hinkel	03721 2606-212

Fachbereich I

Allgemeine Verwaltung/Bürgerservice

Leiterin Frau Hock 03721 2606-231

Hauptamt Herr Börner 03721 2606-215
Frau Böttger 03721 2606-251
Frau Hirsch 03721 2606-229
Herr Sehm 03721 2606-227
Frau Karosseit 03721 2606-222
Frau Reiland 03721 2606-232
Personalamt Frau Kmuch 03721 2606-234

Leiterin Bürgerbüro Frau Arnold 03721 2606-912

Bürgerbüro Auerbach Frau Leverenz 037212606-131/236

Bürgerbüro Burkhardtsdorf Frau Gähler 03721 2606-236
Frau Richter 03721 2606-219/236

Standesamt Frau Gromann 03721 2606-233
Bürgerbüro Gornsdorf Frau Clauß 03721 2606-936

Fachbereich II

Finanzen und Investitionen

Leiterin	Frau Hofmann	03721 2606-913
Kämmerin	Frau Gerber	03721 2606-917
Kämmerin	Frau Kunz	03721 2606-940
Steuern	Frau Ehrhardt	03721 2606-926
	Frau Maier	03721 2606-927

Anlagenbuchhaltung Frau Eienkel 03721 2606-252

Vollstreckung/ Kasse Herr Williger 03721 2606-914

Buchhaltung/ Kasse Frau Lange 03721 2606-928

Bauingenieur Herr Kott 03721 2606-213

Sachbearbeiterin Frau Mauersberger 03721 2606-220

Kommunaler Servicebetrieb

Leiter	Herr Spiller	0174 3499-642
Gebäude- und Liegenschaftsmanagement		
	Frau Günther	03721 2606-209
	dienstags	03721 2606-916
	Frau Hähnel	03721 2606-226
	Frau Nobis	03721 2606-228

Öffnungszeiten der Bürgerbüros in Auerbach, Burkhardtsdorf und Gornsdorf

Montag 09:00 bis 11:30 Uhr Burkhardtsdorf und Gornsdorf

Dienstag 09:00 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 09:00 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr Burkhardtsdorf und Gornsdorf

Freitag 09:00 bis 11:30 Uhr Auerbach und Gornsdorf

Samstag **jeden 1. und 3. Samstag im Monat**
09:00 bis 11:00 Uhr in Burkhardtsdorf
jeden 2. Samstag im Monat
09:00 bis 11:00 Uhr in Gornsdorf
jeden 4. Samstag im Monat
09:00 bis 11:00 Uhr in Auerbach

Sprechzeiten der Ortsvorsteher der Gemeinde Burkhardtsdorf

Ortschaft Burkhardtsdorf – **Frau Ina Reichel**
nach telefonischer Vereinbarung -Tel. 03721 25174

Ortschaft Kemtau – **Herr Weißbach**
jeden 1. Dienstag im Monat, von 16:00 bis 18:00 Uhr im Gemeinschaftszentrum Kemtau, Zwönitztalstraße12, Erdgeschoss

Ortschaft Meinersdorf – **Frau Radke**
jeden 1. Mittwoch im Monat von 17.00 - 18.00 Uhr
jeden 3. Mittwoch im Monat nur nach Vereinbarung

Sprechzeiten des Friedensrichters

Herrn Frank Wunsch

Jeden 4. Montag im Monat von 18:00 bis 19:00 Uhr im Gemeinschaftszentrum Kemtau, Zwönitztalstraße 12, Erdgeschoss





**Bekanntmachung der
Gemeindeverwaltung
Burkhardtsdorf
zur 41. Sitzung des Gemeinderates
am 26. August 2013**

**Begrüßung des Leiters des Schulhortes Burkhardtsdorf,
Herrn Thomas Hofmann**

Herr Thomas Hofmann, neuer Leiter des gemeinsamen Schulhortes Burkhardtsdorf nimmt an der heutigen Gemeinderatssitzung teil, um sich persönlich vorzustellen und auch über die Perspektiven und Aussichten in die Zukunft des Schulhortes Burkhardtsdorf zu berichten:

kurzer biografischer Abriss:

- geboren 1972 in Meinersdorf
- verheiratet, 3 Töchter im schulpflichtigen Alter
- ging 1991 mit der Familie in die Altbundesländer
- 1993 Studium in Ludwigsburg
- seit 1998 tätig bei der Stiftung Karlshöhe in der Kinder- und Jugendhilfe sowie Erlebnispädagogik und Leiter der Diakonischen Gemeinde

gegenwärtiger Stand:

- seit 01.07.2013 Hortleiter in Burkhardtsdorf
- Start in den Ferien mit 70 Kindern und 3 – 4 Mitarbeiterinnen
- während der Ferien erfolgte der Umbau des Gebäudes in den Schulhort
- mit Schuljahresbeginn am 26.08.2013 Start mit 150 Hortkindern und 7 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- in den nächsten Tagen erfolgt die Orientierungsphase

Perspektiven und Aussichten:

- Investitionen in die Bildung und Familienfreundlichkeit der Gemeinde
- Gemeinde hat ausreichend Potenzial, Bestehendes weiterzuentwickeln
- Service und Betreuung von Kindern, d. h. entsprechende Angebote unterbreiten
- Vereinstätigkeit fördern.

Der Bürgermeister Thomas Probst und der Gemeinderat wünscht Herrn Hofmann für seine künftige verantwortungsvolle Tätigkeit alles Gute, viel Freude im Umgang mit unseren Kindern, Durchsetzungsvermögen, Kraft, Erfolg und beste Gesundheit.

Nachfolgende Beschlüsse wurden vom Gemeinderat Burkhardtsdorf gefasst:

(Beschlüsse werden nur auszugsweise veröffentlicht)

Beschluss-Nr.: 36/13 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat der Gemeinde Burkhardtsdorf beschließt die Verordnung der Gemeinde Burkhardtsdorf über verkaufsoffene Sonntage im Jahr 2013.

Hinweis: Der vollständige Text der Verordnung über verkaufsoffene Sonntage 2013 in der Gemeinde Burkhardtsdorf wird an anderer Stelle des Mitteilungsblattes im gesamten Wortlaut veröffentlicht.

Beschluss-Nr.: 37/13 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf beruft Herrn Manfred Fischer ab dem 27.08.2013 als ehrenamtlichen Bürger zur

personellen Absicherung und Betreuung der Bibliothek Meinersdorf und somit zur Fortgestaltung der medienwirksamen Öffentlichkeitsarbeit des Ortsteiles Meinersdorf unserer Gemeinde.

Beschluss-Nr.: 38/13 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf genehmigt den notariellen Kaufvertrag der Notarin Sonja Piehler in Thum, URNr.: 1681/2013 vom 15.07.2013 zum Verkauf des des Flurstücks Nr. 61 der Gemarkung Kemtau.

Beschluss-Nr.: 39/13 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf genehmigt den notariellen Kaufvertrag des Notars Tilmann Keith in Chemnitz, URNr.: 3692/2013 T vom 23.07.2013 zum Verkauf des Flurstücks Nr. 323 der Gemarkung Eibenberg im Wohngebiet „Am Geiersberg“.

Beschluss-Nr.: 40/13 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf genehmigt die notarielle Urkunde des Notars Tilmann Keith in Chemnitz, URNr.: 3693/2013 T vom 23.07.2013.

Beschluss-Nr.: 41/13 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf genehmigt den notariellen Kaufvertrag der Notarin Sonja Piehler in Thum, URNr.: 1793/2013 vom 25.07.2013 zum Verkauf der Flurstücke Nr. 4 c und 4/6 der Gemarkung Kemtau.

Beschluss-Nr.: 42/13 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf genehmigt den notariellen Tauschvertrag der Notarin Sonja Piehler in Thum, URNr.: 1717/2013 vom 18.07.2013 für die Flurstücke Nr. 372/13, 231/2 und 232/2 der Gemarkung Burkhardtsdorf.

Informationen und Anfragen

- Unterrichtung des Gemeinderates Burkhardtsdorf gemäß § 75 Abs. 5 SächsGemO

Gemäß § 75 Abs. 5 der SächsGemO unterrichtet der Bürgermeister den Gemeinderat und die Rechtsaufsichtsbehörde in der Mitte des Haushaltsjahres schriftlich über wesentliche Abweichungen vom Haushaltsplan.

Das 1. Halbjahr 2013 stellt sich im Haushaltsplan 2013/2014 zum gegenwärtigen Zeitpunkt (30.06.2013) ausgeglichen dar. Unabsehbare Entwicklungen, z. B. bei den Gewerbesteuererinnahmen können nicht eingeschätzt werden.

Vorhaben unserer Gewerbebetriebe wie Kingspan, biostep GmbH und SFG Gärtner lassen uns jedoch zuversichtlich in die Zukunft schauen.

Der Kostenrahmen für den Grundschulneubau wurde eingehalten. Es kam während der Bauphase zu wetterbedingten Verzögerungen.

- *Einwohnerentwicklung zum 31.07.2013 in der Gemeinde Burkhardtsdorf*

Die aktuelle Einwohnerzahl zum 31.07.2013 beträgt 6270 Einwohner.



- Ausbau Knoten B180/B95

Der Bauablaufplan zum Ausbau des Knotens B180/B95 wurde ausgereicht. Dieser liegt jedoch in unbestätigter Form der Verwaltung vor und wird zur Zeit im Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Zschopau geprüft.

Sobald neue Erkenntnisse für o. g. Bauvorhaben vorliegen, werden der Gemeinderat und die Bürger umfassend darüber informiert.

- Bescheid zur Haushaltssatzung der Gemeinde Burkhardtsdorf für die Jahre 2013 und 2014

Mit Bescheid vom 12.07.2013 des Landratsamtes Erzgebirgskreis wurde der Haushalt der Gemeinde Burkhardtsdorf für die Jahre 2013 und 2014 genehmigt.

- Verleihung Bürger- und Jugendpreis 2013 der Gemeinde Burkhardtsdorf

Am Sonntag, den 1. September 2013, 10:00 Uhr wird zum diesjährigen Bulldog-Treffen der Bürgerpreis 2013 an Herrn Peter Uhlig aus dem Ortsteil Burkhardtsdorf verliehen.

Am Sonntag, den 22. September 2013, 14:30 Uhr wird anlässlich des Festkonzerts der Meinersdorfer Musikanten der Jugendpreis 2013 an Frau Anja Sehm aus dem Ortsteil Meinersdorf verliehen.

Die Gemeinderäte, Bürgerinnen und Bürger sowie alle Gäste der Gemeinde Burkhardtsdorf sind herzlich eingeladen, an den Preisverleihungen teilzunehmen.

- Übergabe von Geschenken an unsere Grundschüler

Zum 1. Schultag unserer Grundschüler am 26.08.2013 wurden durch den Landrat, Herrn Frank Vogel und eine Vertreterin der Erzgebirgssparkasse kleine Geschenke an unsere Grundschüler überreicht.

Des Weiteren erhielten alle Schülerinnen und Schüler unserer neuen Grundschule bunte T-Shirts in den Farben des Grundschulgebäudes als Geschenk – gesponsert von der Firma Eurofoam Deutschland GmbH, Werk Sachsen und der Gemeinde Burkhardtsdorf.

Liebe Grundschüler, viel Spaß und Freude beim Lernen in der neuen Schule wünschen Euch der Bürgermeister und der Gemeinderat Burkhardtsdorf.

- Feierlichkeiten am 23. und 25.08.2013 anlässlich der Einweihung unserer neuen Grundschule

Am Freitag, den 23.08.2013 fand anlässlich der Einweihung der Grundschule im Atrium ein Festempfang als Dankeschön für alle am Bau beteiligten Baufirmen, Behörden und Einrichtungen statt. In Burkhardtsdorf weilten dazu als Festredner unser Sächsischer Staatsminister für Umwelt und Landwirtschaft, Herr Frank Kupfer sowie der Bundestagsabgeordnete Marco Wanderwitz.

Das Festprogramm gestalteten die Kinder der Kindertagesstätten „Mühlbergzwerge“ und „Löwenzahn“, die Grundschüler, die Schülerband der Evangelischen Oberschule sowie der Chor „viva la musica“.

Am Sonntag, den 25.08.2013 feierten wir auf dem Marktplatz und in der Grundschule ein großes Kinderfest, an dem zahlreiche Kinder und Gäste teilnahmen. Viel besucht und bestaunt wurde auch das neue Grundschulgebäude.

Herr Kischkewitz bedankt sich im Namen des Gemeinderates bei allen Mitwirkenden für die Organisation und Durchführung der Feierlichkeiten auf das Herzlichste.

Dieses Fest wird noch lange in Erinnerung bleiben und hat bei den Burkhardtsdorfern und Gästen der Gemeinde großen Anklang gefunden.

Ein großes Dankeschön für das Engagement und die Einsatzbereitschaft geht an dieser Stelle an die Mitarbeiter der Verwaltung.

Auch zur Schulanfangsfeier am Samstag, den 24.08.2013, 14:00 Uhr in der Eurofoam arena blieb kein Stuhl in der Halle unbesetzt. Die Feierstunde war für unsere 56 kleinen Schulanfänger, ihre Geschwister, Eltern, Großeltern und zahlreichen Verwandten ein beeindruckendes und bewegendes Ereignis.

Probst
Bürgermeister



Bekanntmachung Gemeinde Burkhardtsdorf

Verordnung der Gemeinde Burkhardtsdorf über verkaufsoffene Sonntage im Jahr 2013

Auf Grund von § 8 Abs. 1 - 3 des Sächsischen Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten (SächsLadÖffG) vom 01.12.2010 (SächsGVBl. S. 338), das zuletzt durch Art. 39 des Gesetzes vom 27.01.2012 (SächsGVBl. S. 130, 146) geändert worden ist, hat der Gemeinderat der Gemeinde Burkhardtsdorf in seiner Sitzung am 26.08.2013 folgende Verordnung beschlossen:

§ 1 Verkaufsoffene Sonntage

Als verkaufsoffene Sonntage nach § 8 Absatz 1 SächsLadÖffG werden in der Gemeinde Burkhardtsdorf festgelegt:

01.12.2013

15.12.2013

Die Verkaufsstellen dürfen in der Zeit von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet sein.

§ 2 Ordnungswidrigkeiten

Zu widerhandlungen gegen diese Verordnung sind Ordnungswidrigkeiten nach § 11 Abs. 1 Nummer 1 SächsLadÖffG.

Die Ordnungswidrigkeit nach Abs. 1 kann entsprechend § 11 Abs. 2 SächsLadÖffG mit einer Geldbuße bis zu 5.000,00 EUR geahndet werden.

§ 3 Schlussbestimmungen

Die übrigen Bestimmungen des Sächsischen Ladenöffnungsgesetzes sowie Bestimmungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes, des Mutterschutzgesetzes, des Arbeitszeitgesetzes und des Gesetzes über Sonn- und Feiertage im Freistaat Sachsen bleiben unberührt.

§ 4 Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verkündung in Kraft.

Burkhardtsdorf, den 27. August 2013

Probst
Bürgermeister

Dienstsigel





Bekanntmachung

Hochwasserrichtlinie 2013

Seit dem 26.08.2013 ist in Sachsen der Weg für die Auszahlung der Wiederaufbauhilfen nach dem Juni Hochwasser endgültig frei.

Der Bundesrat hat die rechtlichen Grundlagen geschaffen, sodass das sächsische Kabinett die entsprechenden Landesregelungen der bereits im Juli in Kraft getretenen »Richtlinie Hochwasserschäden 2013« an bundesrechtliche Vorgaben anpassen konnte.

Zusammenfassend wurden nachfolgende Regelungen in der Hochwasserrichtlinie 2013 beschlossen:

Förderfähig sind Maßnahmen zur Beseitigung von unmittelbaren Hochwasserschäden an privaten Gebäuden, baulichen Anlagen, Gewerberäumen, an baulichen Anlagen und gemeinschaftlich genutzten Wegen von Vereinen und in Kleingartenanlagen, land-, forst- und fischereiwirtschaftlich genutzte Flächen, verursacht:

durch Oberflächenwasser
durch wild abfließendes Wasser
durch Sturzflut verursachte Schäden
durch aufsteigendes Grundwasser
durch überlaufende Regenwasser- und Mischkanalisation
durch Hangrutsch soweit sie unmittelbar durch das Hochwasser verursacht wurden.

Gefördert werden auch Maßnahmen zum nachhaltigen Wiederaufbau an anderer Stelle.

Nicht gefördert werden Maßnahmen, welche ausschließlich durch Starkregen verursacht wurden.

Aufbauhilfen für Private, Vereine und Kirchen

Antragssteller:

Natürliche Personen, Vereine und Kirchen sofern sie Eigentümer des geschädigten Objektes sind oder durch Rechtsvorschrift/Vertrag zur Beseitigung des Schadens verpflichtet sind.

Zuschusshöhe:

Bis zu 80 % der nachgewiesenen Ausgaben.

Voraussetzungen:

Schäden werden in der Regel ab einer Schadenshöhe von 5.000 EUR / bei Vereinen ab einem Betrag von 2.000 EUR berücksichtigt.

Die Förderung setzt eine Bestätigung der zuständigen Gemeindeverwaltung, eine Stellungnahme des zuständigen Landkreises und ein Gutachten von einem unabhängigen Sachverständigen über die notwendigen Ausgaben zur Beseitigung der Schäden, voraus.

Antragsstelle:

Sächsische Aufbaubank - Förderbank - (SAB) unter Verwendung der entsprechenden Antragsformulare.

Frist:

Der Antrag muss bis 31.12.2014 bei der SAB eingegangen sein.

Aufbauhilfen für Unternehmen

Antragssteller:

Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft und Freiberufler Unternehmen der Ent- und Versorgungswirtschaft Unternehmen der Land- und Forstwirtschaft Unternehmen der Binnenfischerei und Aquakultur Unternehmen der Wohnungswirtschaft und kommunale Genossenschaften, gemeinnützige private Unternehmen und Stiftungen des Privatrechts, sofern Sie Eigentümer des geschädigten Objektes sind oder durch Rechtsvorschrift/Vertrag zur Beseitigung des Schadens verpflichtet sind.

Zuschusshöhe:

Bis zu 80 % der zuwendungsfähigen Ausgaben, bei öffentlichen Trägern im Bereich der Land- und Forstwirtschaft bis zu 100 % der nachgewiesenen Ausgaben.

Voraussetzungen:

Schäden werden in der Regel ab einer Schadenshöhe von 5.000 EUR berücksichtigt.

Die Förderung setzt eine Bestätigung der zuständigen Gemeindeverwaltung, eine Stellungnahme des zuständigen Landkreises und ein Gutachten von einem unabhängigen Sachverständigen über die notwendigen Ausgaben zur Beseitigung der Schäden, voraus.

Antragsstelle:

Sächsische Aufbaubank - Förderbank - (SAB) unter Verwendung der entsprechenden Antragsformulare.

Frist:

Der Antrag muss bis 31.12.2014 bei der SAB eingegangen sein.

Detaillierte Informationen sowie alle erforderlichen Anträge finden Sie auf der Homepage der SAB unter folgendem Link:

http://www.sab.sachsen.de/de/hochwasser_2013/hochwasser_2013.jsp

Auch steht Ihnen die Gemeindeverwaltung gern mit Rat und Tat zur Verfügung.

Burkhardtsdorf 2050

„Umwelteffizienz in der Gemeinde Burkhardtsdorf“ Wärmebildkamera

Werte Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Burkhardtsdorf,

nachdem die Gemeinde Burkhardtsdorf für ihre Bemühungen im Bereich der Energieeinsparung und des Klimaschutzes mit dem European Energy Award® (eea) in Silber ausgezeichnet wurde, möchten wir unsere Einwohner verstärkt bei Aktivitäten im Bereich der Energieeinsparung unterstützen.

Aus diesem Grund hat die Gemeinde Burkhardtsdorf als besonderen Service für ihre Einwohnerinnen und Einwohner eine Wärmebildkamera zur Gebäudethermographie angeschafft.

Der Einsatz einer Wärmebildkamera bei der Gebäudethermographie dient zur Lokalisierung und Analyse von Wärmeverlusten an der Gebäudehülle eines Gebäudes. Somit kann festgestellt werden, wo und an welchen Stellen ihre kostbare Wärme verloren geht.



Wenn Sie sich schon länger mit dem Gedanken einer energetischen Sanierung Ihres Gebäudes tragen, dient die Wärmebildkamera zur Unterstützung Ihrer Entscheidungsfindung, welche Bauteile Ihres Gebäudes Sie erneuern bzw. verbessern sollten.

Weiterhin kann die Wärmebildkamera eine Darstellung der Oberflächenfeuchte direkt im Kameradisplays realisieren. Dies dient zur schnellen Lokalisierung von Schimmelf Gefahren in Gebäuden.

Weitere Möglichkeiten für die Anwendung der Wärmebildkamera sind:

punktgenaue Ortung von Gebäudeundichtigkeiten,
Überprüfung von Wärmeverlusten an Heizungsanlagen und deren Isolationen,
Überprüfung von Solaranlagen,
Überprüfung von Rohrleckagen,
Untersuchung von Feuchteschäden.

Die Gemeinde Burkhardtsdorf möchte mit dem Angebot des kostenfreien Einsatzes der Wärmebildkamera und sich daraus folgendes Bild der Gebäudethermographie ihren Bürgern einen Anstoßimpuls für die energetische Sanierung geben.

Eine detaillierte Beratung für die Umsetzung von Maßnahmen soll dann durch Fachhandwerker oder unabhängige Energieberater erfolgen, deren Kontakt die Gemeinde Burkhardtsdorf gern vermittelt. Die Gebäudethermographie muss in den Wintermonaten durchgeführt werden, um Wärmeverluste am Gebäude konkret zu orten und zu lokalisieren. Wenn Sie Interesse an einem Thermographiefoto Ihres Gebäudes haben, fragen Sie einfach bei der Gemeinde Burkhardtsdorf nach. Wir werden mit Ihnen einen Termin vereinbaren. Telefon Energieteam Burkhardtsdorf: 03721/2606-220.

Wir hoffen, somit einen Betrag zu Klimaschutz und finanziellen Entlastung unserer Einwohner zu leisten.



Dankeschön

Auf diesem Weg möchte sich die Gemeindeverwaltung recht herzlich bei allen Wahlhelfern, welche an der Vorbereitung und Durchführung der Bundestagswahl am 22.09.2013 beteiligt waren, recht herzlich bedanken.

Vorausschauend gestatten wir uns bereits heute schon einen Hinweis auf die am 25.05.2014 anstehende Europa- und Kommunalwahl (Kreistag, Gemeinderat, Ortschaftsrat).

Auch hier baut die Verwaltung wieder auf die Unterstützung der vielen Wahlhelfer.

Sehr gern nehmen wir diesbezüglich auch neue Bereitschaftserklärungen entgegen.

Grundschule Burkhardtsdorf

Liebe Sponsoren und Mitwirkende an den Veranstaltungen anlässlich unserer Einweihung der neuen Grundschule Burkhardtsdorf

Die Einweihung der neuen Grundschule ist nun schon wieder Geschichte.

Die schönen und emotionalen Momente, gerade der Festveranstaltung am 23.08.2013, wirken jedoch bei allen geladenen Gäste und Beteiligten noch lange nach.

Auch unser Kinderfest am 25.08.2013 war ein besonderes Erlebnis für die zahlreichen Kinder und natürlich auch für die Besucher und Gäste, die die neue Schule bewunderten.

Deshalb ist es uns ein besonderes Bedürfnis, uns bei allen Mitwirkenden und Sponsoren ganz herzlich für das gezeigte Engagement, die Einsatzbereitschaft, den Fleiß, die vielen guten Ideen und natürlich die Zuverlässigkeit zu bedanken.

Nur in einem starken Team und mit verlässlichen Partnern können wir, der Bürgermeister und die Mitarbeiter der Verwaltung, solch große Feste und Aktivitäten in unserer Gemeinde feiern.

Wir haben sehr viel Lob und Dankeschön erhalten und möchten dies natürlich gern an alle Beteiligten und Mitwirkenden weiterreichen.

Vielen herzlichen Dank noch einmal an dieser Stelle und weiterhin viel Erfolg wünschen der

Bürgermeister Thomas Probst,

Frau Hock, Frau Böttger, Frau Hinkel und Herr Spiller im Namen des gesamten Organisationsteams

Zur Information für alle Interessierten:

Fotos und Filmbeiträge zu unserer neuen Grundschule finden Sie auf der Burkhardtsdorfer Homepage – www.burkhardtsdorf.de / (Button – „Burkhardtsdorf“ – Ereignisse – 2013)



Verleihung des Bürger- und des Jugendpreises 2013

Am 01.09.2013 wurde der **Bürgerpreis der Gemeinde Burkhardtsdorf** an Herrn **Peter Uhlig** verliehen.

Herr Uhlig hat sich für unseren Ort in vielerlei Hinsicht verdient gemacht. So als erfolgreicher Unternehmer. Gemeinsam mit seiner Frau betreibt er einen Service für Motor-, Garten-, Forstgeräte und Kommunaltechnik und natürlich mit seiner Tätigkeit als Vorsitzender des Vereins Bulldog Freunde Erzgebirge e. V.

Mit seinen Initiativen und seiner geleisteten Arbeit hat er sich zu einem wichtigen Botschafter der Gemeinde Burkhardtsdorf im In- und sogar im Ausland gemacht.





Der Jugendpreis der Gemeinde Burkhardtsdorf wurde am 22.09.2013 an Frau **Anja Sehm** verliehen.

Frau Sehm engagiert sich nicht nur von Kindheit an im Blasorchester des Musikvereins Meinersdorf e. V., sondern vor allem in der Nachwuchsförderung junger Musiker in ihrem Verein. Diese Arbeit gipfelte in der Gründung des Jugendorchesters „Die jungen Wilden“.

Mit ihrem Engagement und den Auftritten mit Blas- und Jugendorchester unterstützt Frau Sehm das aktive Vereins- und Freizeitleben von Burkhardtsdorf, ist auch über-regional eine anerkannte Persönlichkeit und verdient zu recht die diesjährige Ehrung mit dem Jugendpreis.

Zwönitztal  Greifenebene

Der Verein Zwönitztal- Greifenebene e. V. informiert:

Aufgrund einer Budgetaufstockung für unsere Region durch das Ministerium für Umwelt und Landwirtschaft ist noch bis 2014 eine Förderung der in den nachfolgenden Kapitel beschriebenen Maßnahmen über die Richtlinie „Integrierte Ländliche Entwicklung – RL ILE/2011“ für Privatpersonen, Vereine, Wirtschafts- und Grundversorgungsunternehmen bei Fördersätzen von 30 bis 85 Prozent möglich.

Die Einreichung der Projektskizzen im Regionalmanagement muss bis

spätestens 28. Oktober 2013 erfolgen, damit der Koordinierungskreis am 18.11.2013 die entsprechenden Beschlüsse fassen und eine Rankingliste erstellen kann. Eine Bewilligung durch das Landratsamt Erzgebirgskreis soll bis **spätestens 30. Juni 2014** erfolgen.

Als letzter Abrechnungstermin für die in diesem Zusammenhang bewilligten Maßnahmen ist der **30. Juni 2015** festgelegt.

Die Inhalte der einzelnen Kapitel der Richtlinie im Überblick:

A) Beschäftigungswirksame Maßnahmen, gewerbliche Maßnahmen der Grundversorgung

(Umnutzung leerstehender, ländlicher Bausubstanz für eine wirtschaftliche Nutzung bzw. zur Grundversorgung der Bevölkerung mit Waren und Dienstleistungen)

B) Landtourismus

(Marketing, touristische Infrastruktur, Erweiterung von Beherbergungskapazitäten)

C) Technische und kommunale Infrastruktur

(Straßen, Gehwege, Straßenbeleuchtung)

D) Verbesserung der Agrarstruktur

(Bodenschutz, Landschaftspflege, Verkehr)

E) Bauliche Maßnahmen zur Um- oder Wiedernutzung leer stehender Bausubstanz als Hauptwohnsitz

(auch denkmalpflegerisch wertvolle ländliche Bausubstanz)

F) Siedlungsökologische Maßnahmen

(Anlagen zum Schutz vor wild abfließenden Oberflächen- und Niederschlagswasser, Abbrüche, Flächenentsiegelung)

G) Soziokulturelle Infrastruktur und ländl. Kulturerbe

(Grundversorgung ohne Erwerbszweck, Vereinsanlagen, Spielplätze und Freianlagen)

H) Strategieentwicklung und Umsetzung in der ILE-Region

(Konzeptarbeit, Regional- und Projektmanagement, Bildung der Akteure)

Für Auskünfte und Beratungen steht das Regionalmanagement mit Sitz in der Verwaltungsaußenstelle Hormersdorf, Auerbacher Straße 5 zu den folgenden Sprechzeiten oder nach Terminvereinbarung (empfohlen) unter Tel. 03721 / 273009 gerne zur Verfügung:

Dienstags 13:00 bis 17:30 Uhr

Donnerstags 9:00 bis 12:00 und 13:00 bis 16:00 Uhr

Außerdem können auch über die Homepage des Vereins Zwönitztal- Greifenebene e. V.

www.zwoenitztal-greifenebene.de Informationen und Formulare einschließlich Volltext der Richtlinie heruntergeladen werden.

Jürgen Opitz

Regionalmanager

Zwönitztal-Greifenebene e. V.

Der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau – Glauchau informiert:



Der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau –

Glauchau beabsichtigt im Rahmen seiner Baumaßnahme „Burkhardtsdorf, Erneuerung Trinkwasserleitung Eigene Scholle“ Arbeiten an der Trinkwasserversorgungsleitung einschließlich Hausanschlussleitungen vorzunehmen.

Die planmäßige Bauzeit für das Gesamtbauvorhaben beginnt am 30.09.2013 und soll am 08.11.2013 enden.

Beeinträchtigungen im öffentlichen Straßenverkehr für Anlieger und Nutzer sind durch die Baumaßnahme nicht auszuschließen, wofür der RZV um Verständnis bittet. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte unter der Rufnummer 03763/405-330 an den RZV.

Ihr RZV Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau

i. A. Geschäftsleitung

gez. Thomas Adelt
Geschäftsleiter

gez. Petra Bauer
Hauptabteilungsleiterin
Ingenieurdienste

Eurofoam arena

04. / 05. 10.2013 – Nachtvolleyballturnier Regenbogen

12. + 19.10.2013 - De Borgschdorfer Klatschguschn
„Einmal Wilder Westen und zurück“



Wir sind alle Schulanfänger !

Waren das lebhafteste letzte Ferientage rund um unsere nagelneue Grundschule! Überall wurde noch gewerkelt, geputzt und geräumt, bis alles fertig war!

Am Freitagabend konnten geladene Gäste erstmals die fertige Schule in Augenschein nehmen und alle waren hellauf begeistert.

Mit zahlreichen Reden, so von Herrn Staatsminister für Umwelt und Landwirtschaft Frank Kupfer, Herrn Wanderwitz und



Herrn Bürgermeister Probst begann ein buntes Programm mit Liedern, Gedichten und Tänzen von kleinen Künstlern aus dem Kindergarten bis zu den erwachsenen Frauen vom Chor „Viva la musica“. Und wenn die dargebotenen Lieder etwas emotional wurden, sah man sogar die eine oder andere Träne der Rührung kullern ...



Philipp und Johannes moderierten diese rundum gelungene Veranstaltung toll und sehr professionell.



Der Samstag war für unsere 56 Schulanfänger reserviert. Die Sonne strahlte mit ihnen um die Wette, als sie um 13:00 Uhr zum ersten Mal ihre neuen Klassenräume betraten. Am tollsten fanden sie, dass man durch das Glasdach der Schule in den Himmel schauen konnte! Nach einer Fahrt mit dem „Greifensteinexpress“ wartete vor der Eurofoam arena das Blasorchester Meinersdorf auf die kleinen Gäste und im Inneren gab es zuerst ein buntes Programm und natürlich auch die ersehnten Zuckertüten! Anschließend feierten alle ABC-Schützen mit Familie und Gästen ihren großen Tag und sogar das Wetter spielte mit!

Auch am Sonntag drehte sich in Burkhardtsdorf alles um die neue Schule.

Nachdem das Schulgebäude symbolisch „aufgeschlossen“ war....



... stiegen Hunderte bunter Luftballons mit den Namen aller Kindergarten- und Schulkinder in den blauen Sommerhimmel und flogen schnell davon.



Inzwischen haben wir schon Rückmeldungen aus Thüringen, Hessen und Bayern bekommen! Dann hatte jedermann die Möglichkeit, die Schule von oben bis unten zu erkunden. In den Unterrichtsräumen gab es zahlreiche Aktivitäten wie Basteln, Malen, Kinderschminken und Geschicklichkeitsspiele. Wir staunten, wie viele Burkhardtsdorfer- Heutige und Ehemalige - unsere neuen Räumlichkeiten in Augenschein nahmen. Es gab ganz viel Lob für die farbenfrohe und helle Gestaltung.

Draußen bot man den ganzen Tag Spiel und Spaß für alle Kinder und auch die „Fressmeile“ der Evangelischen Oberschule und des Netzwerkes Burkhardtsdorf e.V. war gut besucht.



Ein stressiger, aber total gelungener und abwechslungsreicher Tag für alle großen und kleinen „Schulanfänger“ unseres neuen „Schmuckstücks“ in der Dorfmitte ging zu Ende!

An dieser Stelle Gruß und Dank an alle, die diesen Neubau ermöglicht haben!

Wir werden uns bestimmt wohl fühlen und das Lernen wird uns Spaß und Freude bereiten.

Die Kinder und das Kollegium der neuen Grundschule Burkhardtsdorf

Grundschule 
Burkhardtsdorf

Schulanmeldung für 2014

Werte Eltern der Schulanfänger 2014,

die Schulanmeldung für alle Kinder der Gemeinde Burkhardtsdorf, welche ab dem Schuljahr 2013/ 2014 die Grundschule Burkhardtsdorf besuchen werden, findet

am Montag, 14.10. 2013

in der Zeit von 15:00 – 17:00 Uhr und

am Donnerstag, 17.10. 2013

in der Zeit von 16:00 – 18:00 Uhr

im Speiseraum der Grundschule Burkhardtsdorf statt.

Es kommen alle Kinder zur Anmeldung, welche in der Zeit vom **01.07. 2007 bis 30.06. 2008** geboren sind, da sie schulpflichtig werden.

Außerdem können die Eltern ihr Kind anmelden, wenn es bis zum **30.09. 2008** geboren ist und sie es einschulen möchten.

Bitte bringen Sie die Geburtsurkunde und Ihr Kind mit zum Termin.

Hinweis:

Alle Eltern, welche für ihr Kind eine Einschulung außerhalb des geltenden Schulbezirkes vorsehen, müssen trotzdem den Termin zur Schulanmeldung wahrnehmen.

Ausnahme bildet nur die Anmeldung an einer Grundschule in freier Trägerschaft, welche bereits die Anerkennung durch das Staatsministerium für Kultus besitzt. Bei Nutzung dieser Möglichkeit, bitten wir Sie trotzdem um eine Information.

Sollte es Ihnen nicht möglich sein, diese Termine wahrzunehmen, setzen Sie sich bitte telefonisch oder per E-Mail mit uns in Verbindung.

GS Burkhardtsdorf:

Tel. 03721/ 22688

E-Mail: gs.burkh.burkhardtsdorf@t-online.de

gez. G. Löser

Schulleiterin der Grundschule Burkhardtsdorf

Regenbogen-Jugendtreff Burkhardtsdorf

Platz der Jugend 12

Tel.: 23921



Oktober 2013

Seniorenvormittag: 14.10.2013, 14.10.2013
(ab 10:00 Uhr)

Krabbelgruppe: 10.10.2013, 17.10.2013,
24.10.2013
(ab 9:30 Uhr)

Mutti- Kind- Nachmittag: 07.10.2013, 14.10.2013,
21.10.2013, 28.10.2013
(ab 15:00 Uhr)

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 15:00 bis 19:00 Uhr

Dienstag/Mittwoch, 1./2.10.2013

Töpferwerkstatt:

Gefäße, Figuren, Schilder (Unkostenbeitrag 1-2 €)

Donnerstag, 3.10.2013 geschlossen

Freitag, 4.10.2013 RJT geschlossen ab 22:00 Uhr
Volleyball-Nachturnier in der Eurofoam arena

Montag, 7.10.2013

Lecker füttern – Pizza (1 € Unkostenbeitrag)

Dienstag, 8.10.2013

Bastelnachmittag für Erwachsene (ab 15:00 Uhr)

Mittwoch/Donnerstag, 9./10.10.2013

FLEXXAGON - mathematische Basteleien mit Kindern

Freitag, 11.10.2013

Spielnachmittag

Montag/Dienstag, 14/15.10.2013

Basteln mit Serviettentechnik
Keilrahmenbilder, Schatztruhen, Schilder ...
(Unkostenbeitrag 1-2 €)

Mittwoch/Donnerstag, 16./17.10.2013

Drachen basteln (Unkostenbeitrag 1 €)

...in den Herbstferien lassen wir unsere Drachen steigen!

Freitag, 18.10.2013

Spielnachmittag



Herbstferien 2013 vom 21.10.2013 bis 1.11.2013

Montag, 21.10.2013 Lecker füttern (1 € Unkostenbeitrag)

Dienstag, 22.10.2013 Schnitzeljagd mit Schatzsuche

Mittwoch, 23.10.2013 Große & kleine Herbstdeko – Vogelscheuchen basteln

Donnerstag, 24.10.2013 Experimente für Kinder

Achtung! An einem Nachmittag in der ersten Ferienwoche gehen wir Drachen steigen (Montag-Donnerstag). Da das sehr wetterabhängig ist, entscheiden wir kurzfristig an welchem Tag!

Freitag, 25.10.2013 Basteln für Halloween

Montag, 28.10.2013 Auf zum Bowling nach Gornsdorf!

Treff: 14:30 Uhr HP Mitte (Eurofoam arena)

Rückkehr: 18:06 Uhr HP Mitte

(Unkostenbeitrag 6,50 € - Eintritt + 1 Getränk und Fahrtkosten)

Dienstag, 29.10.2013 Vorbereitung unserer Halloween- Party (Kochen, Backen und Dekorieren)

Mittwoch, 30.10.2013 Halloween- Party für Kinder im RJT (16:00-19:00 Uhr) (Unkostenbeitrag 1,50€)

Kostüme erwünscht!

Donnerstag, 31.10.2013 geschlossen

Freitag, 01.11.2013 Lampions basteln und ab 19:00 Uhr Lampion-Umzug
Treff: Marktplatz

Regenbogentreff Meinersdorf

Bahnhofstraße 21 / Tel.: 22597



Oktober 2013

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 15:00 – 18:00 Uhr

Montag-Freitag, 30.09. - 04.10.2013

Bald ist Erntedank- gebt auch im Winter ´was ab: Vogelhausbau

Montag- Freitag, 07.10. - 11.10.2013

Für Handwerker und Sportler:
„Der Preis ist heiß...“ – Wettbewerbe nach Wahl

Montag- Freitag, 14.10. - 18.10.2013

Kunststoff in Farbe und Form – selbst gestalten und schmelzen.
Lasst eurer Fantasie freien Lauf!

Herbstferien 2013 vom 21.10.2013 bis 1.11.2013

Montag- Freitag, 21.10. - 25.10.2013

Alles wird verraten; nur nicht eins:

Die Auflösung des Knotens! Knüpftechnik

Montag, 28.10.2013

Auf zum Bowling nach Gornsdorf!

Treff: 15:00 Uhr Vereinsheim Meinersdorf
(Unkostenbeitrag 6,50 € - Eintritt + 1 Getränk und Fahrtkosten)

Dienstag, 29.10.2013 DVD- Tag

Mittwoch, 30.10.2013 Halloween- Party für Kinder im RJT in Burkhardtsdorf (16:00-19:00 Uhr) (Unkostenbeitrag 1,50 €)

Kostüme erwünscht!

Donnerstag, 31.10.2013 am Reformationstag geschlossen

Freitag, 01.11.2013 DVD- Tag

Mitmach-Rezept des Monats:

Aus dem Waffelstübchen: Allerlei – aber ohne Gemüse

Für besondere Aufwendungen bei Materialien und Zutaten erbitten wir zur Deckung der Kosten eine Beteiligung von 50 Cent.

Die Regenbogen-Indianer sind los!

Stolz reckt das bunt bemalte Tipi seine Tannenbaumspitze in den Himmel. Es ist das Ergebnis einer mühevollen aber lustigen und einfallreichen Ferienwoche Arbeit und es ist die Behausung der Meinersdorfer und Burkhardtsdorfer Regenbogen- Indianer.



An einem Ferien- Freitagnachmittag standen plötzlich noch kleinere Zelte auf der Wiese und im Tipi versammelten sich alle Stammesmitglieder zur Begrüßung. Bei einem feierlichen Ritual vor dem Totempfahl wurde dann jedes Stammesmitglied von Medizinfrau „Humpelnde Schnecke“ mit einem Stammeszeichen, einem eigenen Namen und einem süßen Marshmellow- Tier in den Stamm der Regenbogen- Indianer aufgenommen. So kümmerten sich nun „Tapsender Bär“ und „Musikalischer Adler“ um Feuer und Essen und Häuptling „Grauer Wolf“ ging mit „Rauchende Wolke“, „Flinkes Wiesel“ und „Kleine Blume“ um die Büffeljagd und das Bogenschießen. Alle 15 Stammes- mitglieder versammelten sich dann zum friedlichen Essen unter dem Riesen- Traumfänger, der extra für den Tag gute Stimmung und vor allem Super- Wetter gezaubert hat.

Am Lagerfeuer wurde dann noch erzählt, gesungen und getrommelt. Und bevor in den Zelten Ruhe eintrat, lagen die Indianerkinder noch lange auf der Wiese und schauten in den sternklaren Himmel, flüsterten Wünsche bei Sternschnuppen und beobachteten die vorüber ziehenden Satelliten – vielleicht haben sie sogar die ISS leuchten sehen? Am nächsten Morgen wurde nach einem kräftigen Frühstück das Indianerdorf wieder abgebaut und nur das Tipi steht jetzt noch und erinnert an die vergangenen Ferien.

An dieser Stelle möchten wir uns im Namen der Kinder bei Silvio und Anne, den Eltern von Chantal für das Besorgen der Tipi Stangen und die Hilfe beim Aufbau ganz herzlich bedanken, denn ohne sie würde es das stolze Tipi der Regenbogen- Indianer nicht geben!



Einladung zum Volleyball-Nachtturnier in der Eurofoam arena!

Wir laden wieder herzlich ein zum **Volleyball-Nacht-Turnier** um den Wander- Pokal des Regenbogen- Jugendtreff am **Freitag, den 04.10.2013 in die Eurofoam arena** Burkhardtsdorf.

Start: 22:00 Uhr

Anmelden können sich Jugend- Freizeitmannschaften (gemischt mit max. 2 Aktiven) bis zum 27.9.2013 per E-Mail an: rjt-bdorf@t-online.de oder telefonisch: 03721/23921 und 22597 (Regenbogen -Jugendtreff).

Das Startgeld pro Mannschaft beträgt 3 Euro und ist bei Beginn des Turniers zu entrichten.

Jede Mannschaft stellt einen Schiedsrichter, zwei Linienrichter und zwei Zähler.

Außerdem wird eure Hilfe beim Auf- und Abbau der Spielfelder benötigt.

Spieler unter 18 Jahren benötigen die Einverständniserklärung der Eltern.

Für Speisen und Getränke ist gesorgt.



Termine, Termine, Termine



Technischer Ausschuss

Donnerstag, 28.10.2013; 19:00 Uhr
Sitzungssaal des Rathauses Burkhardtsdorf



Gemeinderat

Montag, 30.09.2013; 19: 00 Uhr
Sitzungssaal des Rathauses Burkhardtsdorf



Ortschaftsrat Burkhardtsdorf

Montag, 07.10.2013; 19: 00 Uhr
Sitzungssaal des Rathauses Burkhardtsdorf



Ortschaftsrat Kemtau

Montag; 02.09.2013; 19: 00 Uhr
Sitzungssaal des Rathauses Burkhardtsdorf



Ortschaftsrat Meinersdorf

nach Bedarf

Kirmes im OT Burkhardtsdorf:

Vom 03.10.2013 bis 06.10.2013 werden wieder Schausteller anlässlich der Burkhardtsdorfer Kirmes ihre Fahrgeschäfte öffnen.

Der Schaustellerbetrieb Weichsel wird auf dem Platz an der Eurofoam arena anwesend sein und dort mit seinen Angeboten für Fahrspaß und Unterhaltung sorgen.

So werden Autoscooter, Kinderkarussell, Pfeilwerfen, Ballwerfen, Verlosung, Schießhalle, und ein Stand mit Süßwaren dabei sein und die Besucher erfreuen.

Wir wünschen allen Besuchern viel Spaß am Kirmeswochenende in Burkhardtsdorf.



Für das Pyramidenfest mit Weihnachtsmännerumzug und Weihnachtsmarkt am Sonntag, den 01.12.2013 im OT Burkhardtsdorf



suchen wir noch Händler, hauptsächlich mit weihnachtlich oder erzgebirgisch- typischen Warenangeboten. Bitte melden Sie Ihre Teilnahme am diesjährigen Weihnachtsmarkt

schriftlich bis 04.10.2013

unter Angabe:

- Warensortiment
 - Platzbedarf
 - Verkaufsstand vorhanden oder wird benötigt
 - Menge an Elt- Leistungen
 - sonstige benötigte Leistungen (evtl. Wasser)
- an die Gemeindeverwaltung Burkhardtsdorf
Bürgerbüro, Frau Richter
Am Markt 8
09235 Burkhardtsdorf

Wir freuen uns auf Ihren Besuch !!!

Entsorgungstermine

OT Burkhardtsdorf

Restabfall *Wohnpark Burkhardtsdorf*
(14-tägig) dienstags, ungerade Kalenderwoche
übrige Ortslage

mittwochs, ungerade Kalenderwoche
Sondertour:* mittwochs, 09.10.2013; 23.10.2013
Gelbe Tonne freitags, gerade Kalenderwoche (14-tägig)

Papiertonne *Wohnpark und Ortslage Burkhardtsdorf*
Mittwoch, 09.10.2013

Sondertour:* Mittwoch, 16.10.2013

Bioabfall Freitag, 04.10.2013

Sondertour:* Mittwoch, 09.10.2013
Mittwoch, 23.10.2013

**Sondertour:* Am Niclasberg 16,
Eibenberger Straße 3 - 3e,
Dorfweg 9, 10, 11, 12,
Wüsteweg 17, 17a, 18, 18a, 19

OT Kemtau/Eibenberg

Restabfall mittwochs, ungerade Kalenderwoche (14-tägig)

Mittwoch, 09.10.2013

Mittwoch, 23.10.2013

Gelbe Tonne freitags, gerade Kalenderwoche (14-tägig)

Mittwoch, 09.10.2013

Sondertour:* Mittwoch, 16.10.2013

Bioabfall Freitag, 04.10.2013

Sondertour:* Mittwoch, 09.10.2013

Mittwoch, 23.10.2013

**Sondertour:* Am Hang 11, 15, 17, 19, 21, 23, 25, 27,
Gelenauer Straße 21,
Weißbacher Straße 51, 51a, 66



OT Meinersdorf

Restabfall	freitags, gerade Kalenderwoche (14-tägig)
Gelbe Tonne	montags, ungerade Kalenderwoche (14-tägig) Montag, 07.10.2013 Montag, 21.10.2013
Papiertonne	Montag, 21.10.2013
Bioabfall	Freitag, 04.10.2013

Mobile Schadstoffsammlung in Burkhardtsdorf:

BURKHARDTSDORF

Krzg. Dorfweg/Wüsteweg -	Freitag, 18.10.2013, 12:30 Uhr – 13:00 Uhr
Schillerplatz-	Freitag, 18.10.2013, 13:15 Uhr – 14:15 Uhr

OT EIBENBERG

Einsiedler Str., Glascontainer -	Freitag, 18.10.2013 16:00 Uhr – 16:30 Uhr
----------------------------------	--

OT KEMTAU

Zwönitztalstr., Parkplatz neben Gemeinschaftszentrum -	Freitag, 18.10.2013 16:00 Uhr – 16:30 Uhr
Zwönitztalstr., Parkplatz vor der Feuerwehr -	Freitag, 18.10.2013 14:30Uhr – 15:00 Uhr

OT MEINERSDORF

Rathausplatz 3, hinter Rathaus -	Freitag, 18.10.2013 11:45 Uhr – 12:15 Uhr
Hauptstr. Gegenüber Autoservice -	Freitag, 18.10.2013 11:00 Uhr – 11:30 Uhr

Termine der Freiwilligen Feuerwehren



Freiwillige Feuerwehr Burkhardtsdorf

Dienstag, 08.10.2013	19:00 Uhr	Winterfestmachung
Dienstag, 22.10.2013	19:00 Uhr	Nachtübung

Jugendfeuerwehr Burkhardtsdorf

Sonntag, 11.10.2013	16:30 Uhr	Herbstgrillen
---------------------	-----------	---------------

Freiwillige Feuerwehr Eibenberg

Dienstag, 08.10.2013	19:00 Uhr	Übung
Dienstag, 22.10.2013	19:00 Uhr	Übung mit Beleuchtung

Jugendfeuerwehr Eibenberg

Freitag, 04.10.2013	17:30 Uhr	Saugstellen u. Hydranten
Freitag, 18.10.2013	17:30 Uhr	Übung Wasser- entnahme offenes Gewässer

Freiwillige Feuerwehr Kemtau

Dienstag, 08.10.2013	19:00 Uhr	Übung
Dienstag, 22.10.2013	19:00 Uhr	Übung / Beleuchtg.

Jugendfeuerwehr Kemtau

Samstag, 12.10.2013	09:30 Uhr	Vorbereitung Übung Kirmes
Samstag, 26.10.2013	09:30 Uhr	Übung Geräte- pflege / Winter- festmachung

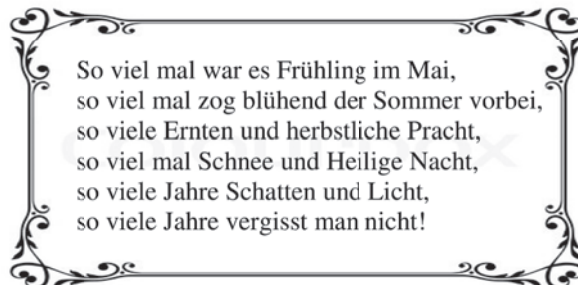
Freiwillige Feuerwehr Meinersdorf

Dienstag, 08.10.2013	19:00 Uhr	Tragbarer Stromerzeuger
Dienstag, 22.10.2013	19:00 Uhr	Arbeitsschutz

Jugendfeuerwehr Meinersdorf

(zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses lagen uns keine Informationen vor.)

Glückwünsche / Jubiläen



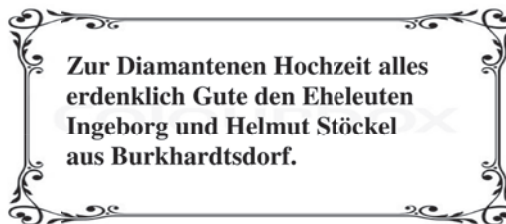
Die besten Glückwünsche zum Geburtstag ergehen auf diesem Weg an:

aus dem OT Burkhardtsdorf

Frau Hildegart Nestler	zum	97. Geburtstag,
Frau Elli Bauer	zum	93. Geburtstag,
Herr Gerhard Barth	zum	93. Geburtstag und

aus dem OT Meinersdorf

Frau Hildegard Bach	zum	93. Geburtstag.
---------------------	-----	-----------------



Ortschaftsinformationen

Freiwillige Feuerwehr Schuttern hilft Flutopfern!

Die Gefahr durch das schwere Hochwasser Anfang Juni 2013 ist für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Burkhardtsdorf vorerst gebannt, was jedoch bleibt, ist vielerorts ein Bild der Verwüstung. Private und öffentliche Gebäude sind beschädigt, Wohnräume und Geschäfte sind teilweise komplett zerstört und eine ausreichend finanzielle Hilfe zur Behebung der größten Schäden ist noch nicht verfügbar.

In dieser für viele schwierigen Zeit, zeigt sich jedoch einmal mehr die große und gewachsene Solidarität der Mitmenschen. Dank des Amtskollegen Herrn Roland Lippmann, Bürgermeister von Niederdorf bei Stollberg, wurde die Freiwillige Feuerwehr Schuttern (Baden) auf das schwere Ausmaß des vergangenen Hochwassers in der Gemeinde Burkhardtsdorf, aufmerksam.



Reimund Lippmann von der FFW Schuttern nahm am Montag, den 19.08.2013 eine weite Reise auf sich und im Gepäck hatte er insgesamt 1.250,00 EUR.

Mit dieser großzügigen Spende wollen die Kameraden aus Schuttern, die Sparkasse Offenburg Ortenau, Geschäftsstelle Friesenheim, sowie der Geschäftsführer der Firma MBS, Stefan Buttenmüller, besonders schwer betroffene Anwohner und Unternehmen der Gemeinde Burkhardtsdorf unterstützen.

Die persönliche Übergabe der Spende erfolgte noch am selben Vormittag zum einen an Frau Denise Baldauf, deren Geschäft Beauty Visions auf der Oberen Hauptstraße durch das Hochwasser Anfang Juni 2013 vollständig zerstört wurde und nach nunmehr 10 Wochen harter Arbeit erst wieder eröffnet werden konnte und zum anderen an Frau Brunhild von Maydell, deren Wohnraum auf dem Wüstenweg bereits zum 3. Mal vollständig geflutet und zerstört wurde und auch bis zum heutigen Zeitpunkt noch nicht wieder vollständig bewohnbar ist.

Sichtlich gerührt und sehr dankbar nahmen beide Frauen die Spende entgegen.



Roland Lippmann, Reimund Lippmann, Denise Baldauf, Saskia Roßmeisel, Thomas Probst (von links)



Brunhild von Maydell, Reimund Lippmann, Roland Lippmann, Thomas Probst (von links)

Im Namen der Gemeinde Burkhardtsdorf bedankt sich der Bürgermeister, Thomas Probst, ganz herzlich bei der Freiwilligen Feuerwehr Schuttern, der Sparkasse Offenburg Ortenau, an dieser Stelle speziell bei der Geschäftsstelle Friesenheim sowie bei Herrn Buttenmüller für die überreichte Gesamtspende von 1.250,00 EUR. Ein ausdrücklicher Dank gilt zudem Herrn Roland Lippmann, Bürgermeister von Niederdorf.

Bald nun ist wieder Weihnachtszeit und die „Burkhardtsdorfer Weihnachtsmänner“ sind bereit.

Zum **44. Mal** werden unsere Weihnachtsmänner mit ihrem Gefolge und Musikanten durch Burkhardtsdorf ziehen.

Sie werden also am **Sonntag, dem 01. Dezember 2013,**

dem 1. Advent, mit Pferden und Wagen, weihnachtlicher Musik und den Märchenfiguren durch unseren Ortsteil fahren. Sie besuchen den Weihnachtsmarkt auf dem Schillerplatz und werden traditionsgemäß beim Anschieben der Pyramide helfen.

Neben weiteren Veranstaltungen werden die bärtigen Gesellen auch bei Vereinen, Schulen und Kindertageseinrichtungen und natürlich auch zum „Weihnachtssingen“ der „Walter Linke- Sozialstiftung“ zu Besuch sein.

Es gibt also wieder viel zu tun für die Weihnachtsmänner und diese hoffen, dass sie auch in ihrem 44. „Arbeitsjahr“ wieder die ganze Unterstützung der Geschäftsleute, Firmen und Bürger erhalten, denn ohne diese, unsere „Wichtel“, wäre es nicht möglich, unseren Kindern, Bürgerinnen und Bürgern, sowie zahlreichen Gästen eine kleine Freude zu bereiten.

Geldspenden können Sie auf das Konto:

Konto-Nr.: 3591000980

BLZ: 870 540 00

bei der Erzgebirgssparkasse unter Angabe des Verwendungszwecks „Spende Weihnachtsmänner“ einzahlen und sind uns sehr willkommen.

Gern nehmen die Weihnachtsmänner auch Sachspenden entgegen, welche selbstverständlich auch abgeholt werden oder in der Gemeindeverwaltung Burkhardtsdorf, Zimmer 3, abgegeben werden können.

Wenn Sie aus steuerlichen Gründen eine Spendenbescheinigung benötigen, wenden Sie sich bitte telefonisch oder per E-Mail an die Gemeindekasse Burkhardtsdorf, Tel. 03721/2606914.

Auftrittswünsche an die Weihnachtsmänner, werktags ab 16:00 Uhr, können Sie bis zum 22.11.2013 unter der Telefonnummer 0173/7362197 anmelden.

Achtung: neuer Tourenplan zum Weihnachtsmännerumzug am 01.12.2013

ca. 09:30 Uhr Erscheinen der Weihnachtsmänner auf dem Schillerplatz (Marktplatz)

10:00 Uhr Abfahrt Richtung Oberdorf

10:30 Uhr Parkplatz Diska

11:00 Uhr Weinhold Bauer

11:30 Uhr Schote Frank

12:00 Uhr Ahnerweg an der Brücke

12:30 Uhr Wohngebiet Adorfer Straße (am Amselring)

13:15 Uhr Turnstraße (bei Pfüllers)

13:45 Uhr Am Sportplatz (Siedlung)

14:15 Uhr Am Lehn (Siedlung)

16:30 Uhr Pyramidenanschieben durch die

Weihnachtsmänner und ihre Wichtel

auf dem Schillerplatz (Marktplatz)

Mit Vorfreude auf eine besinnliche Weihnachtszeit, Eure **Burkhardtsdorfer Weihnachtsmänner**



Computer 50+, nie zu alt für den Computer

Es ist wieder soweit! Nach den Herbstferien starten wieder die Computerkurse 50+.

Wie im vergangenen Jahr gibt es einen eigenen Kurs für die alten Microsoft-Anwendungen bis 2003 und OpenOffice- bzw. LibreOffice- Anwendungen und einen Kurs für neue Microsoft-Anwendungen ab 2007.

Die Kurse sind je nach Anwendung in der Grundschule in Burkhardtsdorf Am Markt 6 (alte Anwendungen: Donnerstag, 14:30 Uhr) und in der Evangelischen Oberschule in Burkhardtsdorf „Lessingschule“, Haus 1, Am Markt 15 (neue Anwendung: Mittwoch, 15:15 Uhr). Die Kurse dauern bis Juni 2014 und finden nur während der Schulzeit statt.

Die Kursdauer pro Kurstag beträgt ca. 1 ½ Stunden. Die Kurse sind wie bisher kostenlos. Auch Teilnehmer aus Gornsdorf und Auerbach sind, wie in der Vergangenheit, herzlich willkommen.

Jeder Kurs kann mit maximal 8 Teilnehmern belegt werden. Es hat sich in der Vergangenheit als nützlich erwiesen, wenn die Interessenten auf den eigenen mitgebrachten Notebooks/Laptops arbeiten. Die Kursteilnehmer lernen Anwendungen des Betriebssystems kennen, arbeiten mit Textverarbeitungs- und Tabellenprogrammen (z. B. Excel). Zum Kursende gehen wir ins Internet und erkunden z. B., wie finde ich meinen Fahrplan, welches Kinoprogramm läuft wo, wann fliegt die ISS über uns.

Interessenten melden sich bitte telefonisch unter 23921 (Regenbogen-Jugendtreff Burkhardtsdorf, Frau Drechsel) oder 265410 (Herr Fischer) an.

Der Beginn ist für alle mit einer Vorbesprechungs-/Informationsveranstaltung am 07.11.2013 um 15:00 Uhr in der Grundschule in Burkhardtsdorf Am Markt 6.

Wenn Sie über ein Notebook oder einen Laptop verfügen, bringen Sie Ihr Arbeitsmittel unbedingt mit.

Manfred Fischer

Kemtaus denkmalgeschützte Objekte

(Autorin A. Uhlig)

Bei der Denkmalschutzbehörde in Stollberg sind für unsere Gemeinde 4 Wohnhäuser und eine Steinbrücke als Denkmale registriert. Für einen Laien mutet es sonderbar an, dass es gerade diese Bauwerke sind. Man vermutet eher andere. Aber die Gesetzlichkeiten besagen folgendes: Das Objekt muss die Voraussetzungen für diese Klassifizierung erfüllen. So ist ein altes Haus nicht gleich ein Baudenkmal. Es gehören deshalb die aus dem 18ten Jahrhundert errichteten Gebäude längst nicht alle dazu, obwohl in Kemtau Häuser bewohnt sind, die schon um 1740 urkundlich erwähnt wurden. Natürlich unterlagen sie mehrfachen baulichen Veränderungen. Das Amt für Denkmalschutz klassifiziert ein Objekt als ein erhaltungswürdiges Denkmal anhand bestimmter Kriterien. Dazu gehören zum Beispiel die Einmaligkeit und die kulturgeschichtliche Bedeutung. Sie sind in der Regel beeindruckende Gebäude



mit interessanten Räumen und schönen Details. Sie unterliegen deshalb auch strengen Auflagen. Sie können nicht einfach verändert werden. Die Denkmalbehörde schreibt genau vor, welche Baumaßnahmen erlaubt sind. Dabei müssen typische Merkmale erhalten bleiben. Es gibt in Deutschland für jedes Bundesland ein eigenes Denkmalschutzgesetz. In Sachsen ist es das „Gesetz zum Schutz und zur Pflege der Kulturdenkmäler im Freistaat Sachsen“.

Darin gibt es 21 Paragraphen. Kurz nur wenige, die für unseren Ort vielleicht eine Rolle spielen:

§ 8 Erhaltungspflicht

(1) Der Eigentümer und Besitzer von Naturdenkmälern haben diese pfleglich zu behandeln, im Rahmen des Zumutbaren denkmalgerecht zu erhalten und vor Gefährdung zu schützen.

§12 Genehmigungspflichtige Vorhaben an Kulturdenkmälern.

(1) Ein Kulturdenkmal darf nur mit Genehmigung der Denkmalschutzbehörde wiederhergestellt oder instand gesetzt werden, in seinem Erscheinungsbild oder seiner Substanz verändert oder beeinträchtigt werden, mit An- und Aufbauten versehen werden, aus seiner Umgegend entfernt werden, zerstört oder beseitigt werden.

In Kemtau befindet sich an der Gelenauer Str. 27 ein denkmalgeschütztes Wohnhaus. Es war ursprünglich ein schöner Fachwerkbau und hat eine bewegte Geschichte.



Dieses Haus wurde 1848 von Friedrich Anton Müller erbaut und bekam die Brandkatasternummer. (BK) 33b für Kemtau. Damals hatte es die Maße von 11,8 x 6,9 m und das Dach war schon mit Schiefer gedeckt. Seine Witwe ehelichte 1866 Friedrich Wilhelm Weiß. Mit dem Besitzerwechsel erhielt das Haus auch seine Bestimmung. Fortan war es ein Geschäftshaus. Er richtete einen Materialwarenhandel im EG links neben der Haustür ein. 1875 wurde dann auf dem Gelände ein Schuppengebäude mit einer Mangelstube gebaut. Es stand rechts hinter dem Wohnhaus, unmittelbar an der Scheune vom Anwesen 33c, damals Bach, heute Gelenauer Str. 29. 1894 erwarb Anna Maria Rößler das Anwesen 33b und führte mit ihrem Mann, Wilhelm Rößler, den Handel von Kolonialwaren fort. 1895 erneuerten und vergrößerten sie das Schuppengebäude. 1897 bekam W. Rößler eine Anzeige der Baupolizei, da einige Bestimmungen der Brandsicherheit nicht eingehalten wurden. Das Gebäude stand zu nahe an Nachbars Scheune. Also erfolgten mehrmals Veränderungen. Schließlich erhielt dann der Besitzer die



Erlaubnis für einen Dachaufbau für dieses Schuppengebäude. In den 1960er Jahren riss man es dann ab, und die Wäschemangel in das Gebäude der Fa. Pfau verlagert. 1913 baute W. Rößler das Wohnhaus um 2,9 x 2,1m an. Mit dieser Vergrößerung wurde dann auch ein Warenraum hinter dem Laden eingerichtet und im OG eine zusätzliche Kammer geschaffen. Die Tochter, Clara Rößler, führte das Geschäft ab ca. 1930 weiter. Ihre Tochter Martha half ihr dabei. Die Mutter heiratete Albert Martin Schuster, der dann 1933 ein Malerhandwerk hier im Anwesen eröffnete. In diesen Jahren entstand hinter dem Wohnhaus ein Kraftwagenschuppen von 7,0x4,5 m, der heute noch steht. Dieses Gebäude wurde das „Heim“, genannt, weil hier schon damals ein Fremdenzimmer zu mieten war. Es logierten darin vor allem oft Wintersportler, solange bis Anfang der 1940er Jahren am „Steinhahn“ die Sprungschanze stand. Dann dienten die Räumlichkeiten als Malergeschäft von M. Schuster. Zusätzlich wurden die Ladenräume im Wohnhaus für einen Milchladen vermietet (ca. 1950-1972). Die Spätere Besitzerin des Anwesens war bis zu ihrem Tode 2007 Jutta Schuster. Seit 2010 ist dieses Wohnhaus wieder im Privatbesitz.



Kemtauer Flur 66, BK-Nr. 25, Südweg 3

Das ehemalige Wohnhaus der Fam. Gläser gehört auch zu den denkmalgeschützten Objekten in unserem Ort. Es passte damals mit seiner Bauart und Außenfassade gut in das Ortsbild. 1827 erwarb Johann George Weisenfels das Grundstück von der Gemeinde und errichtete im gleichen Jahr darauf ein WH. Es erhielt damals für Kemtau die

Brandkatasternummer 25. Das bedeutet, dass es das 25ste Haus im Ort war. Es hatte als Wohngebäude mit Keller die Maße 9,1x5,9 m und ein Schieferdach. Seine Familie bewohnte es bis 1867. Danach kam es in Besitz der „Stuhlbauerfamilie“ Friedrich Reinhard Lippold. Er war in dieser Zeit im Ort und in den benachbarten Gemeinden ein bekannter Handwerker. Die Lippolds bauten und reparierten über Jahrzehnte die „hölzernen Strumpfwirkstühle“. Um diese Zeit boomte in unserer Gegend die Strumpfwirkerei. Diese „hölzernen Stühle“ waren die ersten „Maschinen“ der Strumpferstellung. Damit konnte jeweils in einem Arbeitsgang immer nur ein Strumpf hergestellt werden. In Kemtau gab es dann um 1870 in den meisten Häusern solche Stühle. Sie brachten einen guten Nebenverdienst. So standen auch in Lippolds Haus einige und er beschäftigte auch Arbeiter. 1894 verkaufte er sein Anwesen an Ernestine Gläser. Der Markthelfer, Albert Gläser, erbt es 1918 und richtete dann im Haus einen Handel mit Fleisch- und Wurstwaren ein. Der Verkaufsraum befand sich links neben der Haustür. 1933 baute er eine Kleinvieh-schlächterei von 4,0x5,9 m an und 1936 erfolgte der Einbau einer Kühlanlage. 1935 entstanden auf dem Gelände ein Kraftwagenschuppen und ein Geräteschuppen. Das Geschäft wurde bis ca. Mitte der 50er Jahre betrieben. Um 1971 ging dieses Anwesen an Fam. Rother über.



Kemtauer Flur 36b, BK 26c, Gelenauer Str. 7

Im April 1919 erwarb der Kaufmann Richard Hlawaty die ehemalige Lohnappretur BK 28b mit dem Einfamilienwohnhaus BK 28. Dieses Haus fiel im 2. Weltkrieg dem Bombenangriff zum Opfer. Erbaut wurden diese Gebäude vom Strumpffabrikanten Ernst Hermann Bach um 1880. Ab 1914 standen diese Gebäude leer. 1922/23 baute Wlawaty die Fabrik an. Vor einigen Jahren sind alle Fabrikgebäude abgerissen worden. 1921 erhielt Hlawaty die Genehmigung zur Errichtung eines WH gegenüber seiner Fabrik auf Flur 36 b. Es entstand ein villenartiges Gebäude mit Einfriedung. Als Auflagen wurden ihm von der Amtshauptmannschaft Chemnitz folgendes gestellt:



„Die Wohnhausvorderfront ist gleichlaufend zur Dorfstraße zu stellen und von der Straßengrenze mindestens 6 m abzurücken. Die nordwestliche Ecke des Wohnhauses von dem nördlichen, vorüberführenden Weg hat mindestens 7 m Abstand zu halten. Längs der beidseitigen Straßengrenze ist das Baugrundstück einzufriedigen und mit Vorgarten zu versehen. Bei späterer Straßenverbreiterung ist die Einfriedigung auf Kosten des jeweiligen Besitzers „zurückzusetzen.“. 1930 wurde das Villengrundstück auf einen Einheitswert von 25.500 RM geschätzt. 1940 verkaufte Hlawatys Witwe das gesamte Anwesen. Die nächste Zeit war es in Händen des Teehändlers Wilhelm Sehestedt, bekannt als „Teebude“, bis es 1947 Albert Reinhardt erwarb. Auch heute ist es noch im Besitz der Fam. Reinhardt und das WH steht unter Denkmalschutz.



Kemtauer Flur 70, BK 29 D, Südweg 4



Familie Pfau zog 1906 nach Burkhardtsdorf. Sie mieteten dort zunächst das untere Stockwerk einer Fabrik für ihre Strumpfproduktion. Ihr Durchbruch gelang dann mit der

24-teiligen Keilfersenmaschine von Hilscher aus Chemnitz. 1907 trennten sich die Brüder, und Franz Pfau kaufte in Kemtau die Fabrik an der Burkhardtsdorfer Str. und wohnte auch im angebauten Wohnhaus 29c. Dieses gesamte Anwesen errichtete Carl Hermann Uhlig. Zunächst 1886 das Wohnhaus, in dem er auch schon einen Saal mit Handmaschinen / Wirkstühle und 12 Arbeitern einrichtete. 1887 baute er eine Fabrikanlage mit Dampfkessel und erweiterte 1892 seine Fabrik. Zwei Jahre später kam es zur Zwangsversteigerung des gesamten Objektes und Fabrikant Uhlig ging nach Dorfchemnitz. Es kam dann ein ständiger Besitzerwechsel, bis es dann F. Pfau erwarb. 1908 kaufte er die Grundstücke 70 und 71 dazu und stellte 1922 Antrag auf Bau eines Landhauses. Im August 1923 erhielt er die Genehmigung, auf Flur 70 ein „Landhaus mit Einfriedigung“ zu errichten. Interessant ist auch, dass zu dieser Zeit (Inflation) die Genehmigungsgebühren 915.800 M betragen. In den Bauauflagen hieß es: „Spülaborte sind unzulässig. Es ist eine gewöhnliche Abortgrube anzulegen und der Inhalt abzufahren. Die Kellerwohnung muss mindestens eine lichte Höhe von 2,85m erreichen. Das Baugrundstück kann in den jetzigen Wegfluchten vorläufig eingefriedet werden. Die Veränderung der Einfriedigung bei einem Ausbau der Wege hat der jeweilige Besitzer auf seine Kosten vorzunehmen. Das beim Ausbau erforderliche Land ist unentgeltlich und kosten-, pfand- und oblastenfrei an die Gemeinde abzutreten und zu dem Ausbau ist anteilig beizutragen.“ Auch heute ist dieses villenartige WH im Besitz der Erben und steht unter Denkmalschutz.



Das fünfte denkmalgeschützte Objekt in Kemtau ist die „Grenzbrücke“ an der Burkhardtsdorfer Str. Der Name kommt daher, weil der Höllenbach Kemtauer und Burkhardtsdorfer Flur trennt.

Am Anfang waren unser Ort und Burkhardtsdorf eine Kirchengemeinde, weil Kemtau keine Kirche besaß. Also besuchten unsere Einwohner auch die Kirche im Nachbarort. Dort fanden auch bis ca. 1902 alle Beerdigungen statt. Selbst die Kinder mussten Sommer wie Winter nach Burkhardtsdorf zur Schule gehen.



Der Mittelpunkt unseres Dorfes lag damals beim „Kemtauer Gasthof“. Von da an begann der „Kirchsteig“. Das war ein schmaler Weg, auf dem sich gerade ein Pferdegespann bewegen konnte. Jetzt ist es die Burkhardtsdorfer Str. An der Grenze musste der „Höllbach“ überwunden werden. Das war ein großes Problem. Es gab anfangs keine Brücke, nur große Steinplatten, die darüber lagen. Hinter dem Namen „Höllbach“ verbirgt sich auch sein Wesen. Er ist und war unberechenbar, und so spülte es die „Brücke“ bei Unwettern ständig weg. Es erfolgte Brückenbau auf Brückenbau, aber wenigstens jedes Mal etwas besser. 1861 bekam dann die Gemeinde eine Auflage der Königlichen Amtshauptmannschaft. Sie besagte, dass der so genannte Kirchsteig 1 um 1/2 Ellen verbreitert werden musste und über den Bach solle eine breite steinerne Platte gelegt werden, die auf beiden Ufern auf Mauern aufliegen müsse. Doch dann kam 1882 abermals ein Hochwasser, das alles wegriss. Daraufhin entstand dann unsere jetzige „Grenzbrücke“.



Kirchliche Informationen

Verantwortlich für den Teil „Kirchliche Informationen“ sind die Kirchgemeinden

Veranstaltungen in den ev.-luth. Kirchgemeinden Burkhardtsdorf und Meinersdorf im Oktober 2013

Jahreslosung 2013

Wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir.

Hebräer 13,14

Unsere Gottesdienste

Datum	Meinersdorf	Burkhardtsdorf
06.10.2013 19. Sonntag nach Trinitatis	08:30 Uhr Predigtgottesdienst	10:00 Uhr Kirchweihgottesdienst mit Abendmahl

13.10.2013 20. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr Predigtgottesdienst	08:30 Uhr Predigtgottesdienst
20.10.2013 21. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr Kirchweihgottesdienst mit Abendmahl	08:30 Uhr Predigtgottesdienst
27.10.2013 22. Sonntag nach Trinitatis	09:30 Uhr Predigt-Gottesdienst	Einladung nach Meinersdorf
31.10.2013 Reformationstag	10:00 Uhr Allianzgottesdienst in Eibenberg	10:00 Uhr Allianzgottesdienst in Eibenberg
03.11.2013 23. Sonntag nach Trinitatis	08:30 Uhr Predigtgottesdienst	10:00 Uhr Hauptgottesdienst mit Kirchenkaffee

In Meinersdorf finden zu den 10.00 Uhr-Gottesdiensten und in Burkhardtsdorf zu allen Gottesdiensten parallel Kindergottesdienste statt.

Unsere Kreise und Veranstaltungen

Meinersdorf:

Seniorenkreis	Donnerstag ,24.10.13	14:00 Uhr
Frauenkreis	Dienstag, 29.10.13	19:30 Uhr
Männerkreis	Montag, 28.10.13	19:30 Uhr
Bibelkreis	Donnerstag 10.10.13	19:30 Uhr
Kirchenvorstand	Freitag, 04.10. 13	19:30 Uhr
Junge Gemeinde	dienstags	18:00 Uhr

Burkhardtsdorf:

Seniorenkreis	Dienstag, 29.10. 13	14:00 Uhr
Bibelgesprächskreis	Mittwoch, 09.10.13	19:30 Uhr
Frauenstunde	Dienstag, 15.10.13	15:00 Uhr
Kreis Junger Erwachsener	Samstag, 26.10.13	19:00 Uhr



Kirchenvorstand	Freitag, 11.10.13	19:30 Uhr
Männerabend	Freitag, 18.10.13	19:30 Uhr
Junge Gemeinde	freitags	19:30 Uhr
Kirchenchor	montags	19:30 Uhr
Mütter-Kinder-Stunde (nicht in den Ferien)	dienstags	09:30 – 11:30 Uhr
Kurrende (nicht in den Ferien)	mittwochs	15:00 – 16:00 Uhr

Herzliche Einladung

Alle Kinder und Jugendlichen sind zur Christenlehre und zum Konfirmandenunterricht im neuen Schuljahr eingeladen – Neue sind uns herzlich willkommen.

(Änderungen vorbehalten.)

Christenlehre in Burkhardtsdorf

Klasse 1 / Donnerstag 12:40 – 13:40 Uhr
 Klasse 2 / Dienstag 12:40 – 13:30 Uhr
 Klasse 3 / Mittwoch 13:40 – 14:40 Uhr
 Klasse 4 / Montag 13:40 – 14:40 Uhr
 Klasse 5 / Montag 15:00 – 16:00 Uhr
 Klasse 6 / Mittwoch 16:00 – 17:00 Uhr

Konfirmanden in Burkhardtsdorf

Klasse 7 / Mittwoch 16:00 – 17:00 Uhr
 Klasse 8 / Montag 17:00 – 18:00 Uhr

Christenlehre in Meinersdorf

Klasse 1 / Dienstag 13:45 – 14:45 Uhr
 Klassen 2 + 3 / Dienstag 14:45 – 15:45 Uhr
 Klassen 4, 5, 6 / Dienstag 16:00 – 17:00 Uhr

Konfirmanden in Meinersdorf

Klasse 7 / leider keine Konfirmanden
 Klasse 8 / Donnerstag 16:15 – 17:15 Uhr

Informationen

Auch in diesem Jahr wollen wir uns als Kirchengemeinden wieder an der Weihnachtspäckchenaktion des Christlichen Hilfswerkes für Albanien beteiligen. Damit die Päckchen rechtzeitig zu den Kindern in Albanien kommen, müssen sie bis zum 05.11.2013 in den Pfarrämtern abgegeben sein. Nähere Informationen finden Sie in den Pfarrämtern, Schaukästen und den Kirchennachrichten.

Zu danken ist ganz herzlich für die Gaben zu den Erntedankfesten in Burkhardtsdorf und Meinersdorf. Auch allen Helfern beim Entgegennehmen und Ausschmücken der Kirchen sei Dank.

Wir danken all denen, die ihr Kirchgeld 2013 schon gegeben haben und erinnern die, die es noch nicht gegeben haben, freundlich daran. Die Kirchengemeinden sind auf Ihre Unterstützung angewiesen.

Pfarrer Enge ist in der Zeit vom 21.10. – 26.10.2013 dienstlich zur Konfirmandenrüstzeit abwesend und vom 27.10. – 02.11.2013 im Urlaub.

Wenden Sie sich bitte an die Pfarrämter, die die Vertretung vermitteln.

Beachten Sie bitte, dass es in den Ferienwochen zu geänderten Öffnungszeiten der Pfarramtskanzleien kommen kann. Benutzen Sie auch den Anrufbeantworter und hinterlassen Sie Ihre Telefonnummer.

Wir melden uns zurück.

Öffnungszeiten und Erreichbarkeiten:

Pfarramtskanzlei Burkhardtsdorf

Tel.: 03721/23043; Fax: 03721/23074

Email: kg.burkhardtsdorf@evlks.de

www.kirche-burkhardtsdorf.de

Montag, Dienstag 09:00 – 11:30 Uhr;

Mittwoch 14:30 – 17:30 Uhr

Donnerstag, Freitag 09:00 – 11:30 Uhr

Bankverbindung: Erzgebirgssparkasse

Konto: 359 1000 042

BLZ: 870 540 00

IBAN: DE74 8705 4000 3591 0000 42

BIC: WELADED1STB

Pfarramtskanzlei Meinersdorf

Tel.: 03721/22669/Fax: 03721/268440

Email: kg.meinersdorf@evlks.de

Dienstag 09:00 – 11:00 Uhr

Donnerstag 09:00 – 11:00 Uhr

15:00 – 17:00 Uhr

Bankverbindung: Bank für Kirche und Diakonie - LKG Sachsen

Konto: 168 2009 027

BLZ: 350 601 90

IBAN: DE69 3506 0190 1682 0090 27

BIC: GENODED1DKD

Pfarrer: Thomas Enge

Am Markt 10 / 09235 Burkhardtsdorf

Tel.: (03721) 23043/Fax: (03721) 23074

Email: thomas.enge@evlks.de

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT

Veranstaltungen im Oktober 2013

*Vergesst nicht, Gutes zu tun und mit anderen zu teilen,
denn an solchen Opfern hat Gott Gefallen.*

Hebräer 13, Vers 16

		Ortschaft Burkhardtsdorf	
		Canzlerstraße 10 Kontakt: Stefan Rößler Tel. 03721 24560 Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen:	
Dienstag	01.10.	19:30 Uhr	Bibelstunde
Mittwoch	02.10.	15:00 Uhr	Seniorenachmittag
		19:30 Uhr	EC-Jugendbibelstunde
Donnerstag	03.10.	Gemeinschaftswochenende in der	
– Sonntag	06.10.	Hüttstattmühle	
Dienstag	08.10.	19:30 Uhr	Frauenstunde
Mittwoch	09.10.	19:30 Uhr	EC-Jugendbibelstunde



Freitag	11.10.	16:30 Uhr	Teeniekreis
Sonntag	13.10.	10:00 Uhr 19:30 Uhr	Kinderstunde Gemeinschaftsstunde
Dienstag	15.10.	19:30 Uhr	Bibelstunde
Mittwoch	16.10.	19:30 Uhr	EC-Jugendbibelstunde
Freitag	18.10.	16:30 Uhr	Teeniekreis
Sonntag	20.10.	10:00 Uhr 19:30 Uhr	Kinderstunde Gemeinschaftsstunde
Dienstag	22.10.	19:30 Uhr	Bibelstunde
Mittwoch	23.10.	19:30 Uhr 19:45 Uhr	EC-Jugendbibelstunde Missions-Gebetskreis
Freitag	25.10.	16:30 Uhr	Teeniekreis
Samstag	26.10.	20:00 Uhr	Mittlere Generation
Sonntag	27.10.	10:00 Uhr	Kinderstunde und Gemeinschaftsstunde
Dienstag	29.10.	19:30 Uhr	Bibelstunde
Mittwoch	30.10.	19:30 Uhr	EC-Jugendbibelstunde
Donnerstag	31.10.		Allianzgottesdienst

„Rettung ist möglich!“

Unter diesem Thema laden wir alle Senioren von Burkhardtsdorf

am Mittwoch, den 02.10.2013
zu einem
Seniorenachmittag



in das Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft Burkhardtsdorf, Canzlerstraße 10, ein.

Rettung ist möglich!

Wie Mut machend ist doch so eine Zusage, wenn wir verzweifelt sind und uns das Wasser förmlich „bis zum Halse steht“. Aus Angst und Hoffnungslosigkeit wird Zuversicht. Unser Leben bekommt wieder einen Sinn. Herr Superintendent i.R. Schädlich aus Thalheim will mit uns über dieses Thema nachdenken.

Außerdem wird es wieder ein kleines musikalisches Programm geben.
Wir freuen uns darauf.

Natürlich haben wir auch wieder viel Zeit zum gemeinsamen Kaffeetrinken und für Gespräche eingeplant. Also, lassen Sie sich ganz herzlich zum Seniorenachmittag einladen.
Wir wollen um **15:00 Uhr beginnen** und bis ca. 17:00 Uhr zusammen sein.

Gern holen wir Sie an Ihrer Haustür ab.
Bitte melden Sie sich dazu bei Wolfgang Schneider unter der Telefonnummer 03721 39500.

Ich freue mich auf Ihr Kommen und grüße Sie im Namen der Landeskirchlichen Gemeinschaft Burkhardtsdorf ganz herzlich

Ihr Wolfgang Schneider.

				<u>Ortschaft Meinersdorf</u>			
				Alte Thalheimer Straße 11 Kontakt: Siegfried Panhans Tel. 03721 23976 Wir laden zu folgenden Veranstaltungen herzlich ein:			
Gemeinschaftsstunde	Sonntag	06.10.	17:00 Uhr				
	Sonntag	13.10.	17:00 Uhr				
	Sonntag	20.10.	17:00 Uhr				
	Sonntag	27.10.	17:00 Uhr				
Kinderstunde	Sonnabend	05.10.	10:00 Uhr				
	Sonnabend	19.10.	10:00 Uhr				
Bibelstunde	Mittwoch	09.10.	19:30 Uhr				
	Mittwoch	16.10.	19:30 Uhr				
Gebetsstunde	Mittwoch	23.02	19:30 Uhr				
Frauenstunde	Mittwoch	02.10.	19:30 Uhr				

**Gottesdienste und
Veranstaltungen der
Evangelisch-
methodistischen
Kirche
Burkhardtsdorf**



Alte Poststr. 14

Oktober 2013

Sonntag, 06.10.2013 10:30 Uhr
Gottesdienst zum Erntedankfest
und Kindergottesdienst in Burkhardtsdorf

Sonnabend, 12.10.2013 19:59 Uhr
„Tankstelle“ – Der „andere“ Gottesdienst

Sonntag, 13.10.2013 10:30 Uhr
Gottesdienst und Kindergottesdienst in
Burkhardtsdorf

Dienstag, 15.10.2013 15:00 Uhr
Seniorenkreis in Burkhardtsdorf

Mittwoch, 16.10.2013 19:30 Uhr
Bibelstunde in Burkhardtsdorf

Donnerstag, 17.10.2013 19:00 Uhr
Kreistänze in Burkhardtsdorf

Sonntag, 20.10.2013 10:30 Uhr
Gottesdienst und Kindergottesdienst in Gornsdorf

Sonntag, 27.10.2013 10:30 Uhr
Gottesdienst und Kindergottesdienst in Gornsdorf

Donnerstag, 31.10.2013 10:00 Uhr
Gottesdienst zum Reformationsfest
Ev.-Luth. Kirche Eibenberg

Kontakt:
Pastor Andreas Günther
Robert- Koch- Str. 1
08297 Zwönitz
Tel: 037754 / 2452
Fax: 03754 / 32830



Kirchennachrichten für die Kirchgemeinde Eibenberg/Kemtau

Dienstag	01.10.13	19:30 Uhr	Frauengesprächskreis in Kemtau
Sonntag	06.10.13	10:00 Uhr	Gemeinschafts- stunde in Kemtau
Donnerstag	10.10.13	19:30 Uhr	Bibelstunde in Kemtau
Sonntag	13.10.13	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl zum Kirchweihfest in Eibenberg
Donnerstag	17.10.13	19:30 Uhr	Frauenstunde in Eibenberg
Sonntag	20.10.13	10:00 Uhr	Predigtgottesdienst in Kemtau
Donnerstag	24.10.13	19:30 Uhr	Bibelstunde in Kemtau
Sonntag	27.10.13	10:00 Uhr	Predigtgottesdienst in Eibenberg
Donnerstag	31.10.13	10:00 Uhr	Allianzgottesdienst in Eibenberg

Gottesdienste der katholischen Pfarrei Zwönitz/Thalheim

im Oktober 2013



Sa., 05.10.2013; 17:00 Uhr Hl. Messe Thalheim
So., 06.10.2013; 08:30 Uhr Hl. Messe Thalheim
10:00 Uhr Hl. Messe Zwönitz

Sa., 12.10.2013; 17:00 Uhr Hl. Messe Zwönitz
So., 13.10.2013; 08:30 Uhr Hl. Messe Thalheim
10:00 Uhr Hl. Messe Zwönitz

So., 19.10.2013; 17:00 Uhr Hl. Messe Zwönitz
Sa., 20.10.2013; 08:30 Uhr Hl. Messe Thalheim
10:00 Uhr Hl. Messe Zwönitz

So., 27.10.2013; **Weltmissionssonntag**
08:30 Uhr Hl. Messe Thalheim
10:00 Uhr Hl. Messe Zwönitz

Kath. Pfarramt Zwönitz

Turnhallenweg 6A
08297 Zwönitz
Tel.: 037754/5781
E-Mail: katholkirchezwoenitz@alice-dsl.net

Vereinsmitteilungen

Verantwortlich für den Teil „Vereinsmitteilungen“ sind die
Vereine



Die 5. Jahreszeit steht vor der Tür

Am 11.11.2013 wird wieder die närrische
Zeit mit der Rathauschlüsselübergabe
durch unseren Bürgermeister an den BCA
eingeläutet werden.

Dieses Jahr jedoch nicht traditionsgemäß um 11:11 Uhr,
sondern erst um

19:11 Uhr.

Dazu laden wir alle Karnevalsfreunde ab 19:00 Uhr in die
Eurofoam arena recht herzlich ein.

Neben unserem amtierenden Prinzenpaar werden einige
Hauptfiguren des diesjährigen Programms ihren ersten
Auftritt absolvieren.

Ebenso wartet ein kleiner Vorgeschmack unserer
Tänzerinnen aus allen drei Altersgruppen auf alle Gäste.

Für den Erhalt von Leib und Seele ist gesorgt.

Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste.

Am Samstag, dem 23.11.2013 ab 19:30 Uhr heißt es dann
zur Kappenballveranstaltung:

„Beim BCA, da geht es rund –

Kappenball auf dem Meeresgrund“

Einlass zur Veranstaltung in der Eurofoam arena ist
ab 18:30 Uhr.

Der Kartenvorverkauf für unsere Kappenballveranstaltung
beginnt am 14.11.2013 bei unseren bereits schon
bekannten „Fleißigen Helfern“:

*Schreibwarengeschäft Elke Walther,

Untere Hauptstraße 26, Telefon 03721 22566 und

*Reisebüro Cook. Reise. Punkt. Maren Findekle,

Am Markt 14, Telefon 269594

Kartenpreis im VVK 10,00 €

Kartenpreis Abendkasse 12,50 €

FSV Burkhardtsdorf 1910 e. V.

Spielansetzungen / Hinrunde Saison 2013 / 2014



1. Mannschaft

Donnerstag, 03.10.2013

Pokal- und Nachholspiele

Sonntag, 06.10.2013, 15:00 Uhr

FV Drebach / Falkenbach – FSV Burkhardtsdorf

Sonntag, 13.10.2013, 15:00 Uhr

FSV Burkhardtsdorf – BSV Gelenau

Sonntag, 20.10.2013, 15:00 Uhr

TSV Jahnsdorf - FSV Burkhardtsdorf

Sonntag, 27.10.2013, 14:00 Uhr

FSV Burkhardtsdorf – VfB 07 Zöblitz/Pobershau

Donnerstag, 31.10.2013

Nachholspiele



2. Mannschaft

Donnerstag,	03.10.2013	
		Pokal- und Nachholspiele
Sonntag,.,	06.10.2013,	15:00 Uhr
		TSV Brünlos - FSV Burkhardtsdorf 2
Sonntag,	13.10.2013,	13:00 Uhr
		FSV Burkhardtsdorf 2 – BSV Gelenau 2
Sonntag,	20.10.2013,	13:00 Uhr
		TSV Jahnsdorf 2 - FSV Burkhardtsdorf 2
Sonntag,	27.10.2013,	12:00 Uhr
		FSV Burkhardtsdorf 2 – FSV Hohndorf
Donnerstag,	31.10.2013	
		Nachholspiele

TSV Burkhardtsdorf 1865 e. V.

Handball Männer –
Heimspiele – Eurofoam arena



Datum	Anwurf	Gegner
So. 22.09.13	10:45 Uhr	BSC Motor Rochlitz
So. 06.10.13	10:45 Uhr	SVRotation Weißenborn 2
So. 13.10.13	18:00 Uhr	VfL Waldheim 3

FSV 58 Kemtau e.V.

Vereinsversammlung / Vorstandswahl



Zur Jahreshauptversammlung des FSV 58 Kemtau, am 02.09.2013, wurde der bisherige Vorstand entlastet und ein neuer Vorstand gewählt. Die Vereinsführung setzt sich ab sofort wie folgt zusammen:

Vorsitzender: Heiko Weiß, AH Fußball
(Mitarbeiter der Gemeinde Burkhardtsdorf)
Stellv. Vorsitzender: Thomas Lösche, AH Fußball
(selbstständig)
Finanzen: Hanka Hake, Frauenturnen
(selbstständig)
Beisitzer: András Nagy, 1. Männermannschaft
(Handwerksmeister)

Des Weiteren wurden allgemeine Themen zum Verein, zum Vereinsfest (13.09. – 15.09.13) und zu den Sektionen besprochen.

1. Männermannschaft

Ansetzungen 1. Kreisklasse, Kreis Erzgebirge:		
22.09.13 15:00	FSV 58 Kemtau	-
	SpG Affalter2 / Alberoda	
29.09.13 15:00	TSV 57 Beuta	-
	FSV 58 Kemtau	
06.10.13 15:00	FSV 58 Kemtau	-
	SV Fortuna Niederwürschnitz	
13.10.13 15:00	Lugauer SC	-
	FSV 58 Kemtau	
20.10.13 15:00	FSV Hohndorf	-
	FSV 58 Kemtau	
27.10.13 14:00	FSV 58 Kemtau	-
	FSV Zwönitz 2	

AH

Training:
Jeder Donnerstag 18:45 Uhr auf dem Sportplatz in Kemtau.

Für den FSV 58 Kemtau

Ronny Arnold



Briefmarkensammlerverein Zwönitztal 1995 e.V.

Vereinsitzungen /
Tauschabende und Veranstaltungen

Sie sammeln Briefmarken oder interessieren sich dafür?

Dann würden wir uns sehr freuen, wenn wir Sie zu einem unsere Vereinsabende als Gast begrüßen könnten. Kommen Sie doch einfach einmal unverbindlich zu uns oder rufen Sie einen Ansprechpartner an. Vielleicht finden Sie Anregung für ein neues Hobby. Ganz sicher aber kommen Sie mit gleich gesinnten, freundlichen Sammlern zusammen, die keinesfalls geringschätzig über einen Anfänger oder weniger intensiv sammelnden Briefmarkenfreund denken.

Falls Sie den Marktwert Ihrer Sammlung wissen möchten, so wenden Sie sich vertrauensvoll an uns. Wir beraten Sie auch gerne beim Verkauf Ihrer Marken.

Nächster Vereinsabend:

Donnerstag, 24.10.2013 - Vereinsitzung / Tauschabend
19:00 Uhr / Jugend- und Vereinshaus Meinersdorf



Termine der Zusammenkünfte der Gruppe Ortsgeschichte im Kemtau / Eibenberger Heimatverein e. V.

Nächste Zusammenkunft: **Mittwoch, 16.10.2013**

Heimatverein Meinersdorf e.V.

Liebe Heimatfreunde,
am Mittwoch, dem 23.10.2013 treffen wir uns 13:00 Uhr am Rathaus Meinersdorf und wandern nach Gornsdorf zur Bowling- Bahn.
Bei schlechtem Wetter fährt der Bus 13:03 Uhr ab Rathaus Meinersdorf. Glück Auf

Privilegierte Schützengesellschaft Burkhardtsdorf seit 1868 e. V.



5. und 6. Oktober Tag des offenen Schießstandes

Am 5. und 6. Oktober 2013 werden viele Schützenvereine in ganz Deutschland ihre Pforten öffnen, um einer breiten Öffentlichkeit ihre sportlichen und gesellschaftlichen Angebote im Rahmen der Aktion „Ziel-im-Visier“ des Deutschen Schützenbundes in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Olympischen Sportbund zu präsentieren.

Auch die hiesige
Privilegierte Schützengesellschaft
ist mit dabei.



Am Sonnabend (5.10.) ab 13:00 Uhr und am Sonntag (6.10.) von 9-12 Uhr stehen die Mitglieder des Vereins in unserem Schießstand hinter der Eurofoam arena für Jedermann bereit, um den am Sportschießen Interessierten einen Einstieg in die Disziplinen zu erleichtern.



Natürlich bleibt es nicht bei der reinen sportlichen Betätigung. Auch wird ein kleiner Imbiss angeboten. (Darüber hinaus bietet die Privilegierten Schützengesellschaft auch weitere Angebote für Jugendliche ab 12 Jahren an.) Ihr lieben Jugendliche (unter 16 Jahren) bringt bitte einen Erziehungsberechtigten mit. An dieser Veranstaltung sollte auch das Schießen mit Biathlon-Gewehren möglich sein.

Die Mitglieder freuen sich schon auf Sie und Euch: Wir wollen möglichst vielen Sportinteressierten unsere Disziplinen zeigen. Vielleicht merkt der Eine oder Andere, das Sportschießen genau sein Hobby sein könnte. Es schult die Konzentration und macht darüber hinaus einfach auch Spaß.

Versuchen Sie bzw. Ihr es doch auch einmal.

Wir von der Privilegierten Schützengesellschaft Burkhardtsdorf s. 1868 e.V. heißen alle auf das herzlichste Willkommen.“



Sonstiges



Begegnungsgruppe Thalheim

Chemnitzer-Straße 2 (Kirchgemeindehaus)
jeden 1. und jeden 3. Samstag des Monats 19:00 Uhr
[Samstag 05.10.2013 und Samstag 19.10.2013]
Kontaktaufnahme durch Hausbesuch ständig möglich:
Herr Wieland 03721- 31202

Herr Gerlach, Sozialtherapeut Tel: 0160 99684421

Beratungsstelle Stollberg

Haus der Diakonie/Bahnhofstraße 1
09366 Stollberg / Tel.: 037296 / 78725
hat jeden Dienstag, außer feiertags von 15:00 – 18:00 Uhr
Sprechzeit.(auch nach Vereinbarung)

[01.10.2013, 08.10.2013, 15.10.2013, 22.10.2013,
29.20.2013]

(Kontaktaufnahme siehe Beratungsgruppe Thalheim.)



Veranstaltungsmeldung

Numismatischer Verein Stollberg e.V.
09377 Thalheim, Postfach 1003
FAX: 03721 270124
e-mail: numismatischer-verein@gmx.de

Numismatischer Verein Stollberg e.V.

Am 28. 09. 2013 in der „Wiesenmühle“ in Thalheim
14.00 bis 15.45 Uhr Beratung zu numismatischen Fragen,
mit Münzbestimmung und Werteinschätzung
ab 16.00 Uhr Vereinszusammenkunft mit aktuellen
Informationen und Diskussion „Mein bestes Stück“ (die
Sammler stellen Neuerwerbungen / Raritäten / ausgefallene
Sammelgebiete vor)

Gäste sind herzlich willkommen.

Lothar Pfüller
Vorsitzender

VORANKÜNDIGUNG:

15.12.2013
accorde(on) christmas
Das Weihnachtskonzert
der Akkordeon Harmonists® Chemnitz

gemeinsam mit:
Frauenchor „viva la musica“ Burkhardtsdorf
Gemischter Chor Penig e.V.
Tanzensemble Chemnitz e.V.
und weiteren Gästen

Stadthalle Chemnitz
Großer Saal - Beginn 15:30 Uhr

Kat. I - 19 € / erm. 15 € | Kat. II - 17 € / erm. 13 €
Vorverkauf online www.stadthalle-chemnitz.de oder Ticket-Service MARKT 1 Tel. 0371-69068-55

Voraussetzungen:
und © Chemnitzer Veranstaltungszentren GmbH
Akkordeon Harmonists Chemnitz

Geplante Kurse der Volkshochschule in Stollberg

- 25.02.2013, 17:30 Uhr, Italienisch für Touristen – 1. Semester (Niveau A1), Stollberg, Gymnasium
- 25.02.2013, 18:45 Uhr, Französisch für Touristen – 2. Semester (Niveau A1), Stollberg, Gymnasium
- 25.02.2013, 19:15 Uhr, Spanisch für Touristen – 1. Semester (Niveau A1), Stollberg, Gymnasium
- 26.02.2013, 18:30 Uhr, Französisch für Touristen – 4. Semester (Niveau A1), Stollberg, Gymnasium
- 04.03.2013, 16:00 Uhr, Yoga für Kinder, Stollberg, MPZ
- 05.03.2013, 18:30 Uhr, Use your English - Let's have fun, Neukirchen
- 06.03.2013, 18:00 Uhr, Kombi-Kurs Office mit Word, PowerPoint, Excel, Stollberg, MPZ
- 06.03.2013, 19:15 Uhr, Spanisch für Touristen – 2. Semester (Niveau A1), Stollberg, Gymnasium
- 07.03.2013, 17:00 Uhr, Spanisch für Touristen – 6. Semester (Niveau A2), Stollberg
- 07.03.2013, 18:30 Uhr, Spanisch für Touristen – 4. Semester (Niveau A1), Stollberg
- 07.03.2013, 19:00 Uhr, Schwedisch für Touristen – 1. Semester (Niveau A1), Stollberg, Gymnasium
- 11.03.2013, 18:30 Uhr, Französisch für Touristen – 1. Semester (Niveau A1), Stollberg
- 12.03.2013, 08:30 Uhr, Computer-Grundkurs mit Einführung ins Internet, Stollberg, MPZ
- 19.03.2013, 18:30 Uhr, AquaBiking, Thalheim, Erzgebirgsbad



19.03.2013, 19:30 Uhr, AquaBiking, Thalheim, Erzgebirgsbad
21.03.2013, 20:00 Uhr, AquaBiking, Thalheim, Erzgebirgsbad

MPZ ... Medienpädagogisches Zentrum (ehemalige Einfeldhalle auf dem Gelände des Gymnasiums)
Bitte beachten Sie, dass aus Platzgründen nur der Beginn der Kurse ausgewiesen ist.

Detaillierte Informationen erhalten Sie telefonisch unter **037296 591 1663** und im Internet unter www.vhs-erzgebirgskreis.de

INFORMATION:

Mit einem Infostand auf dem Tag der Sachsen sind wir bei bestem Wetter erfolgreich in den Herbst gestartet. Unsere neu produzierte „Bürgerbroschüre“ konnten wir dabei in Schwarzenberg erstmals präsentieren.

Dieses wirklich interessante Heftchen begeisterte dort die Gäste an unserem Stand so sehr, dass wir fast nicht mit unseren Exemplaren gereicht haben und sogar nachordern mussten – ein weiteres, sicheres Zeichen, dass die echt vielfältigen Aktiv-Erlebnismöglichkeiten in unserer Zwönitztal- Greifensteinregion viele Einheimische und Gäste begeistern und zum Herkommen zukünftig animieren.

Die ersten Vermieter aus den 12 Kommunen unserer Zwönitztal- Greifensteinregion haben sich bereits in das neue Online-Buchungssystem auf unserem Info-Portal integriert und sind somit weltweit buchbar. Überzeugen Sie sich, wer schon alles aus unseren Orten online buchbar ist, auf www.zwoenitztal-greifensteine.de.

Sie sollten sich diese Chance nicht entgehen lassen, um Ihre Bettenkapazitäten noch viel besser auslasten zu können – **denn jedes nicht vermietet Bett ist für Sie ein Kostenfaktor ... sprich VERLUST!!!**

Zu Herbstbeginn sind wir bekanntlich mit einer sagenhaften „Schwamme- Schwemme“ von Steinpilzen gestartet. Wünschen wir uns, dass wir zukünftig einen ähnlichen Ansturm von Gästen in unsere Zwönitztal-Greifensteinregion verzeichnen können ...

Gern stehe ich Ihnen weiterhin für Fragen und Anregungen touristischer Art zur Verfügung, wünsche uns allen einen schönen, goldenen Herbst und verbleibe mit einem herzlichen GLÜCK AUF

Hartmut Krause
Projektmanager Tourismus/Zwönitztal- Greifensteinregion e.V.

Auerbacher Straße 5 / 08297 Zwönitz / OT Hormersdorf
Fon: 03721-2744931
Fax: 03721-23006
krause@zwoenitztal-greifensteine.de
www.zwoenitztal-greifensteine.de



105 Jahre

Rassekaninchenzucht in Einsiedel
1908 - 2013

Rassekaninchen Ausstellung der Sparte S 134 Einsiedel

Samstag, 19. Oktober 2013
9.00 bis 18.00 Uhr

Sonntag, 20. Oktober 2013
9.00 bis 16.00 Uhr

Gelände der
Gärtnerei Schwarz
Gärtnereiweg 3
09123 Chemnitz-Einsiedel

Für Kinder ist der Eintritt frei!

Was erwartet Sie?

- ca. 300 Kaninchen in verschiedenen Rassen und Farben
- Tierversuch
- Verkauf von handgearbeiteten Erzeugnissen der Kreativ- und Handarbeitsgruppe der Begegnungsstätte Einsiedel
- Im Rahmen der Ausstellung werden auch Alpaka Produkte angeboten.
- kleiner Imbiss

Wir freuen uns auf Ihren Besuch-

und wünschen Ihnen einige entspannte Stunden in unserer Ausstellung.



Ihre Rassekaninchenzüchter aus Einsiedel

Kabarett-Abend im Förderturm



SCHACHTGEFLÜSTER am 05. Oktober im Bergbaumuseum Oelsnitz

Oelsnitz/ Erzgebirge, 19.09.2013: Zur nächsten Veranstaltung in der Reihe SCHACHTGEFLÜSTER am Samstag, den 05. Oktober 2013 um 19.00 Uhr sind die „Nörgelsäcke“ aus Thüringen zu Gast im Bergbaumuseum Oelsnitz/ Erzgebirge. Im einzigartigen Ambiente des Förderturmes wird das Programm „Gelduntergang“ präsentiert. Wenn es um das gute Geld geht, können auch die Gößnitzer Nörgelsäcke richtig gut spotten und schimpfen.



Mit **Gelduntergang** laden sie das Publikum in die Irrungen und Wirrungen der Finanzkrise ein.

Karten zum Preis von € 13,- sind an der Museumskasse erhältlich

bzw. können am Veranstaltungsabend zum Preis von € 15,- erworben werden.

Für Bewirtung ist gesorgt.

Kontakt:

Bergbaumuseum Oelsnitz/ Erzgebirge/Pflockenstraße
09376 Oelsnitz/Erzgebirge, Tel. 037298 / 93 94-0
www.bergbaumuseum-oelsnitz.de

Ludwig Müller

**lädt zu einem Abend mit Liedern von Reinhard Mey
MUSIK IM TURM am 21. September 2013, 20.00 Uhr**

Oelsnitz/ Erzgebirge, 19.09.2013: Zur nächsten Veranstaltung in der Reihe MUSIK IM TURM ist Liedermacher, Interpret und Musiker Ludwig Müller zu Gast im Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge. Im einzigartigen Ambiente des Förderturmes präsentiert er sein Programm „Es gibt Tage, da wünscht` ich, ich wär` mein Hund.“ Teil 2 mit Liedern von Reinhard Mey.

Die besten Geschichten schreibt das Leben. Voller Humor und Tragik, voller Sehnsucht und Zärtlichkeit und all den ewig kleinen Tücken, die uns tagtäglich begleiten. Aus dieser Vielfalt schöpft Reinhard Mey seine Ideen, „Über den Wolken“ und doch mit beiden Beinen auf der Erde. Immer mit einem Augenzwinkern und dem Eindruck, alles so oder so ähnlich selbst schon einmal erlebt zu haben. Genau diesen Zauber und diese Kraft seiner Chansons möchte Musiker Ludwig Müller seinen Zuhörern näher bringen.

Karten zum Preis von € 13,- sind an der Museumskasse erhältlich bzw. können am Veranstaltungsabend zum Preis von € 15,- erworben werden.

Für Bewirtung ist gesorgt.

Kontakt:

Bergbaumuseum Oelsnitz/ Erzgebirge
Carmen Bindrich/Pflockenstraße,
09376 Oelsnitz/Erzgebirge / Tel. 037298 / 93 94-0
www.bergbaumuseum-oelsnitz.de

Geol Ehrenfriedersdorf



SÄCHSISCHES INDUSTRIEMUSEUM | ZINNGRUBE EHRENFRIEDERSDORF

Geologische Sonderführung

- Entstehung der Lagerstätte
 - Geologische Erkundung
 - Lagerstättengeologie
 - Mineralogische Besonderheiten
- Termin: Samstag, 14. September 2013
Beginn: 13 Uhr
Dauer: 4 Stunden
Mindestalter: 10 Jahre
Eintritt: Erwachsene 17 €, Schüler/Studenten 11 €

ZINNGRUBE EHRENFRIEDERSDORF
BESUCHERBERGWERK & MINERALOGISCHES
MUSEUM GMBH
D-09427 EHRENFRIEDERSDORF, AM SAUBERG 1,
Tel. 037341 2557
www.zinngrube.de



Regionalmanagement Erzgebirge

Erzgebirgische Erfolgsgeschichten

Mit innovativen Kameras auf dem Weltmarkt eine Nische besetzt

Bier zählt zu den liebsten Getränken der Deutschen. Im vergangenen Jahr wurden etwa 96,5 Millionen Hektoliter Gerstensaft konsumiert – mehr als 100 Liter pro Kopf. Die Herstellung erfolgt dabei strikt nach dem Reinheitsgebot. Strengere Auflagen als bei der Bierproduktion gibt es in der Deutschen Lebensmittelherstellung selten. Dass auch wirklich nur die Zutaten ins Getränk gelangen, die zugelassen sind, dafür sorgt unter anderem die biostep GmbH aus Jahnsdorf/Erzgebirge.

Jahnsdorf/Erzgebirge, 13. August 2013.

Die biostep GmbH, 1997 von Diplom- Ingenieur Heiko Mixtacki gegründet, beschäftigte sich in den Anfangsjahren vorwiegend mit analytischer Radioaktivitätsmesstechnik und sogenannten BioImaging- Systemen. Im Laufe der Firmenentwicklung verlagerte sich der Schwerpunkt in Richtung Biotechnologie. Heute ist das erzgebirgische Unternehmen in Jahnsdorf Spezialist für analytische Messtechnik, Molekularbiologie, Elektrophorese und Bio- Imaging. „Unsere Produkte kommen dabei hauptsächlich in der Grundlagenforschung, in der pharmazeutischen Industrie, bei Medikamententests oder eben bei Lebensmittelkontrollen zum Einsatz“, erzählt Geschäftsführer Heiko Mixtacki.

Messtechnische Kameras mit hochleistungsfähigen Sensoren

Ein Prunkstück der systematischen Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten von biostep sind zweifelsfrei sogenannte messtechnische Kameras, die unter anderem in Geräten für Lebensmittelkontrollen zum Einsatz kommen. Die aufwendigen und langwierigen Prozesse bei diesen Kontrollen stellen hohe Ansprüche an die Funktionalität dieser Kameras. „Im Vergleich zu handelsüblichen Spiegelreflexkameras zeichnen die Sensoren und die Elektronik unserer Systeme ein sehr geringes Eigenrauschen, maximale Linearität und höchste Detektionsempfindlichkeit aus“, erklärt der 48-Jährige. „Bei unseren Kunden sind sehr lange Belichtungszeiten aufgrund des Nachweises geringster Probenkonzentrationen absolut erforderlich – wir reden hierbei über mehrere Minuten, ja sogar Stunden.“ Sogenannte CCD-Sensoren in den Kameras sind extrem hochleistungsfähig und müssen sogar gekühlt werden. „Kühltemperaturen von bis zu minus 30 Grad Celsius sind dabei nicht unüblich“, so der erfahrene Diplom-Ingenieur.

Individuelle Anpassung für jeden Bedarf

Anfangs musste biostep diese Kameras zukaufen. Im Rahmen eines dreijährigen Forschungs- und Entwicklungsprojektes hat das erzgebirgische Unternehmen in enger Zusammenarbeit mit der Technischen Universität Dresden an der Entwicklung eigener Kameras gearbeitet. Nun werden die innovativen Geräte in Jahnsdorf entwickelt und gebaut. Jede Kamera der biostep-Serie kann dabei auf die



individuellen Ansprüche der Kunden angepasst werden. Dies sei auch der Grund für den Erfolg des Unternehmens. „Wir arbeiten so flexibel, dass wir damit eine Nische besetzen konnten. Weltweit gibt es nur etwa eine Hand voll Unternehmen, die eine solche Kameraplattform gezielt an Kundenanforderungen anpassen können“, berichtet Mixtacki stolz. Die Konkurrenz der asiatischen Hersteller stellt für biostep keine existenzbedrohende Gefahr dar, denn diese, weiß der Experte, sind voll und ganz auf Massenproduktion ausgerichtet.



Internationales Händlernetz für weltweite Kunden

Über ein internationales Händlernetz hat sich das erzgebirgische Unternehmen einen weltweiten Kundenstamm aufgebaut. „Wir liefern unsere Geräte vorwiegend in die Europäische Union und nach Asien, teilweise auch nach Afrika und Südamerika“, weiß Heiko Mixtacki. „Zu unseren Kunden zählen große Pharmakonzerne wie Bayer und Roche, Universitätskliniken, Firmen in der Lebensmittelindustrie und Bierbrauereien, aber auch außergewöhnliche wie das Indische Wollministerium.“ Mit der Entwicklung der Kameras erhofft sich Heiko Mixtacki nun auch in neue Segmente und Branchen vorstoßen zu können. „Überall wo messtechnische Verfahren am Laufen sind, können die Geräte zum Einsatz kommen, beispielsweise in der Automobilindustrie, bei Mikroskopherstellern oder beim Prozess der Alterungs- und Verschleißanalyse von Werkstoffen.“

Umzug ins Gewerbegebiet Meinersdorf Mitte 2014

Am Firmensitz in der Alten Stollberger Straße in Jahnsdorf gelangt biostep nun langsam an seine Kapazitätsgrenzen – besonders im Entwicklungs-, Produktions- und Lagerbereich. „Da alles nach Plan lief, konnten wir Anfang August mit dem Bau des neuen Firmengeländes am neuen Standort im Gewerbegebiet Meinersdorf beginnen“, berichtet der Geschäftsführer der biostep GmbH. Mit insgesamt 2.000 Quadratmetern wird der neue Firmensitz doppelt so groß sein wie der jetzige. Neben einem großen Entwicklungsraum und einem Reinraum für die Kameraproduktion wird es erstmals, so Mixtacki, auch ein 70-Quadratmeter-Labor für molekularbiologische und physikalische Untersuchungen geben. Zusätzlich dazu sollen repräsentative Seminarräume zur Weiterbildung von Kunden, Vertriebspartnern und Mitarbeitern entstehen. Geht es nach Plan, kann die Belegschaft das neue Domizil im kommenden Sommer beziehen.

Fachkräftemangel kein großes Thema bei biostep

Nicht nur materiell sondern auch personell soll aufgestockt werden. 20 Mitarbeiter beschäftigt das erzgebirgische Unternehmen aktuell. Ziel ist es, in den nächsten Jahren auf bis zu 30 Beschäftigte zu wachsen. Um fähiges Personal und Fachkräfte macht sich der Geschäftsführer keine großen Sorgen. Die biostep GmbH arbeitete beim Thema Fachkräftegewinnung in den vergangenen Jahren erfolgreich mit den Fachhochschulen Zwickau und Mittweida oder der Berufsakademie Riesa zusammen.

Letztere bietet den Studiengang Biotechnologie an. Vor allem für diese BA- Studiengänge, geprägt durch einen hohen Praxisanteil und eine enge Bindung an die delegierende Firma gibt es laut Heiko Mixtacki ein sehr großes Interesse. „Bei guter Unterstützung der Studenten durch die Firma, Vergabe interessanter und anspruchsvoller Themen sowie die Schaffung leistungsorientierter Anreize kommen Studenten auch ins Erzgebirge. Da müssen wir uns vor größeren Ballungszentren nicht verstecken“, erklärt der Diplom-Ingenieur mit einem Augenzwinkern abschließend.

Mehr Informationen unter www.biostep.de oder bei Geschäftsführer Heiko Mixtacki unter 03721/390511.

Ansprechpartner:

Dr. Peggy Kreller
Projektmanagerin
Telefon: 03733 / 145 146
kreller@wirtschaft-im-erzgebirge.de
www.wirtschaft-im-erzgebirge.de

Medienkontakt:

Stefan Werth
Marketing und Kommunikation
Telefon: 03733 / 145 149
presse@erzgebirge.eu
www.wirtschaft-im-erzgebirge.de



Viel Spaß im Netz: Senioren erobern das Internet

Wettbewerb unter Schirmherrschaft des Bundesinnenministeriums prämiert die besten Beiträge der Generation 60plus

Die älteren Internetnutzer sind im Kommen, mittlerweile verzeichnet die Gruppe der über 60-Jährigen den größten Zuwachs, die Hälfte von ihnen ist bereits online. Der Wettbewerb „Wir zeigen es Euch – Die schönen Seiten des Internets“ wendet sich direkt an sie: Bis zum 15.09.2013 kann die Generation 60plus Beiträge einsenden, die zeigen, wie sie online netzwerkt, das Internet für ihr Hobby oder ihr freiwilliges Engagement nutzt und wie sie sicher surft. In einer weiteren Kategorie können sich Multiplikatoren, die Seniorinnen und Senioren in Computerkursen schulen, mit ihrem Konzept als „IT-Trainer des Jahres“ bewerben. Der Wettbewerb steht unter der Schirmherrschaft des Bundesinnenministers Dr. Hans-Peter Friedrich. „Zu Beginn waren alle Anfänger, doch mittlerweile ist das Internet bei uns nicht mehr wegzudenken“, betont die Preisträgerin des vergangenen Jahres, Roswitha Busch, vom Surf-Treff Auguste – fünf Seniorinnen, die sich gegenseitig das Internet erklären.

Weitere Prämierte waren Antonie Dell, die einen eigenen Blog zum Thema Internet betreibt, Margret Budde, die in einem Film Tipps zum sicheren Surfen gibt sowie Uta Kroepe, die sich mit anderen zu Videochatkonferenzen trifft. Ältere Menschen, die sich mit dem Internet befassen, sind eingeladen, den Vorjahressiegern folgend, ihre guten Beispiele einzureichen.

Schon die ersten Beiträge zum diesjährigen Wettbewerb zeigen, wie kreativ Senioren das Internet nutzen: vom sorgfältig gepflegten Blog über witzige Erfahrungsberichte in Gedichtform, Präsentationen mit den wichtigsten Sicherheitstipps, Online-Galerien von Hobby-Fotografen bis hin zu kurzen Filmbeiträgen.

Internetkompetenz Älterer angesichts des demografischen Wandels immer wichtiger

Prof. Dr. Ursula Lehr, BAGSO-Vorsitzende und Mitglied der Jury, betont die Bedeutung des Wettbewerbs: „Gerade angesichts des demografischen Wandels wird ein kompetenter Umgang mit dem Netz für eine aktive gesellschaftliche und berufliche Teilhabe der älteren Generation immer wichtiger. Mit dem Wettbewerb möchten wir sie erreichen und sie mit guten Beispielen ermutigen, die Vielfalt des Internets zu nutzen.“

Zu der hochkarätigen Jury gehören außerdem Prof. Dr. Herbert Kubicek, wissenschaftlicher Direktor und Vorstandsvorsitzender der Stiftung Digitale Chancen, und Dr. Wieland Holfelder, Leiter der Entwicklung bei Google Deutschland sowie Vorstandsmitglied von Deutschland sicher im Netz.

Die Preisträger und Nominierten werden am 28. November in Berlin geehrt. Dabei werden Preise im Gesamtwert von 5.000 Euro vergeben. Die Verleihung bietet Vertretern aus Unternehmen, Politik, Seniorenverbänden und den Preisträgern die Möglichkeit, über Chancen und Hürden sowie über die Unterstützung für den Interneteinstieg der Generation 60plus zu sprechen.

Der Wettbewerb wird organisiert von der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen (BAGSO), Deutschland sicher im Netz (DsiN), der Stiftung Digitale Chancen sowie Google Deutschland. Die Anmeldung und weitere Informationen zu „Wir zeigen es Euch – Die

schönen Seiten des Internets“ finden sich auf www.sicher-im-netz.de, www.bagso.de und www.digitale-chancen.de/60plus

Über die BAGSO

Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen e.V. (BAGSO) ist die Lobby der älteren Menschen in Deutschland. Unter ihrem Dach haben sich über 100 Verbände mit etwa 13 Millionen älteren Menschen zusammengeschlossen. Die BAGSO vertritt deren Interessen gegenüber Politik, Wirtschaft und Gesellschaft, wobei sie die nachfolgenden Generationen immer mit im Blick hat. Ihre Arbeit wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert. In Projekten und Publikationen fördert sie in Zusammenarbeit mit Verbänden und Unternehmen die kompetente Internetnutzung.

Über DsiN

Im Jahr 2005 haben sich Unternehmen, Vereine und Branchenverbände zu der Initiative „Deutschland sicher im Netz“ zusammengeschlossen, um einen aktiven und praktischen Beitrag für mehr IT-Sicherheit zu leisten. Anlässlich des 1. IT-Gipfels der Bundesregierung im Dezember 2006 wurde aus der Initiative der Verein „Deutschland sicher im Netz e.V.“. Das Bundesministerium des Innern hat im Juni 2007 die Schirmherrschaft für DsiN übernommen. Produktneutral und herstellerübergreifend ist DsiN e.V. ein zentraler Ansprechpartner für Verbraucher und mittelständische Unternehmen.

Über Stiftung Digitale Chancen

Die Stiftung arbeitet seit ihrer Gründung im Jahr 2002 an der Aufgabe der Digitalen Integration von Bevölkerungsgruppen, die bei der Internetnutzung bisher unterrepräsentiert sind. Sie entwickelt Projekte und innovative Strategien zur Förderung der Medienkompetenz. Die Stiftung steht unter der Schirmherrschaft des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie und des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Über Google

Google ist ein weltweit führendes Technologieunternehmen, das Menschen neue Zugangsmöglichkeiten zu Informationen gibt. Googles Innovationen im Bereich der Internetsuche und -werbung haben die Google-Startseite zu einer Top-Adresse im Internet und die Marke Google zu einer der bekanntesten der Welt gemacht. Google ist eine Marke der Google Inc.; alle anderen Unternehmens- und Produktbezeichnungen können Handelsmarken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie assoziiert sind.

Pressekontakte: BAGSO

Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen
Ursula Lenz, Pressereferentin
Tel.: 0228 / 24 99 93 18 / Fax: 0228 / 24 99 93 20
lenz@bagso.de / www.bagso.de
Deutschland sicher im Netz (DsiN)
Angelika Pelz, Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 030 / 2 75 76 -310 / Fax: 030 / 2 75 76 -51310
a.pelz@sicher-im-netz.de / www.sicher-im-netz.de
Stiftung Digitale Chancen
Jutta Croll
Stiftung Digitale Chancen – Geschäftsführendes Mitglied des Vorstands
Tel.: 030 / 43 727-730, Mobil: 0163 / 54 93 773
E-Mail: jcroll@digitale-chancen.de / www.digitale-chancen.de
Google / Presse-Team für Google Deutschland a+o Gesellschaft für Kommunikationsberatung mbH
Tel:040 /43294413
E-Mail: google@a-und-o.com





WIR HABEN VERSTÄRKUNG!



Ab sofort begrüßt Sie in unserem Reisebüro

Jenny Fröhnert.

Als Reisebegeisterte mit mehrjähriger Reisebüro-Erfahrung wird sie Ihnen bei Ihrer Urlaubs- und Reiseplanung zur Seite stehen.

Die neuen Sommerkataloge 2014 erhalten Sie ab Oktober bei uns. Sichern Sie sich Ihr Lieblingsplätzchen zum Frühbucherpreis.

☎ **03721/26 95 94** ✉ info@cookreisepunkt.de
Am Markt 14 • 09235 Burkhardtsdorf

Fischerfest am Forellenteich
19.-20.10.2013

von 10.00 - 17.00 Uhr

Aus dem Räucherofen

Regenbogenforelle, Lachsforellenfilet, Aal

Am Frischfisch - Stand

Regenbogenforelle, Karpfen,

Aus der Waldküche

Kesselgulasch, Stülperbrot, Fischsuppe, versch. Fischbrötchen,



Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Forellenaufzucht & Fischräucherei Mario Weber
Wüsteweg 4, 09235 Burkhardtsdorf
Tel.: (0 37 21) 2 56 38 /Mobil: (01 72) 3 47 66 34

Physiotherapie
Julia Weber

- NEU -
Babykurse

Präventionskurse gefördert durch die Krankenkassen

Wirbelsäulengymnastik
Muskel (Rücken)- Aktiv Kurs
Jogakurse

Beginn ab Oktober 2013
Anmeldung jeder Zeit möglich!

Canzlerstraße 17
09235 Burkhardtsdorf
Tel. 03721 / 27 33 88
www.weber-physiotherapie.de



Anmeldung und Ummeldung von TV, Internet und Telefon!



Kabel Deutschland PartnerShop
Hardy Elger
Mobil / SMS : 0163-6301036
E-Mail: HardyElger@GMX.de
Tel.: 03723-739024 **einfach mal anrufen**



Mein Kabelanschluss für Fernsehen, Internet und Telefon.

Kabel Deutschland

Teppichbodenreinigung
Polstermöbelreinigung
Matratzentiefenreinigung

- ohne Wasser
- keine Trocknungszeit
- fasertiefe Sauberkeit



Reinigungsservice Mathias Weigelt
Kärnerweg 27 • 09350 Lichtenstein
Tel. 037204 87620 • Fax 037204 83970



Die nächste Ausgabe des Zwönitztal-Kuriers
erscheint am **26.10.2013**
Redaktionsschluss ist der **10.10.2013**
- Annahmeschluss -
für Werbeanzeigen ist der **15.10.2013**
Beratung und Anzeigenannahme unter:
Tel.: 03721 / 33 83 07 • Fax.: 03721 / 33 82 58

 **Installation & Heizungsbau**
Benny Grajetzki
Solar • Wasser • Heizung
Funk Tel. 0151 / 23612425

Sonntagsbrunch

am 20. Oktober von 11:00 bis 14:30 Uhr in der Villa im
Café Gornsdorf, August-Uhlmann-Str. 1a

... endlich Wochenende - gemütlich brunchen
unter Freunden oder mit der ganzen Familie.

Sie können die Seele baumeln lassen
und sich dem reichhaltigen Buffet hingeben.

Unser gesamtes Brunch inkl. herzhaften Hauptgängen,
1 alkoholfreies Getränk und 1 Heißgetränk Ihrer Wahl
erleben Sie für 19,50 Euro (Kinder 2 Euro pro Lebensjahr)

Nur mit telefonischer Vorbestellung unter 0152 / 36885654

 **TROZOWSKI & PEGER** GmbH & Co. KG
Ihr mobiler Spezialbetrieb für Auto- u. Busverglasungen
auch bei Hagelschäden seit über 25 Jahren

**Hagelschaden-
Reparatur**
03721-23681

Parkdellen/Dachlawinen

GLASSCHADEN ? mobiler Service Scheibenreparatur,
Scheibenwechsel

TÜNUNGSFOLIEN ? für Fahrzeuge und Gebäude

AUTOSATTLEREI ? Anfertigung von Innenausstattungen
für Oldtimer, Youngtimer
Sitzbänke für Motorräder, Werbeplanen und individuellen Kundenwünschen.

www.ihr-dellentechniker.de

Werkverkauf
Matratzen • Nackenkissen • Schaumstoffzuschnitte • Lattenrahmen

**Herbstaktion
5.-10. Oktober 2013**

Einzelstücke und Restposten
stark reduziert




Eurofoam

Werkverkauf
Obere Hauptstr. 67b
09235 Burkhardtsdorf
Tel. 03721/268401

Öffnungszeiten
Di - Do 13-18 Uhr
Fr 13-16 Uhr
1. Samstag
im Monat 9-13 Uhr

Lackiererei
Martin Riediger

Tel. 0174 - 19 45 451
Fax 03721 - 25 78 297

WEISS PDR
Torsten Weiss

Tel. 0172 - 79 09 300
Fax 03721 - 25 78 297

Karosseriebau
Silvio Bochmann

Tel. 0162 - 96 86 063
Fax 03721 - 25 78 297

09235 Burkhardtsdorf • Oberere Hauptstraße 64

Unfallinstandsetzung • Lackierung aller Art • Beulendoktor
Glasschaden • Oldtimerrestauration



Vermietung

Burkhardtsdorf, Turnstraße 13
1 ½ Raum Wohnung ca. 30 m² DG
KM: 170,- € + NK: 65,- €

1 ½ Raum Wohnung ca. 29 m² DG
KM: 165,- € + NK: 65,- €

Tel. 0371 - 3541801

Vermietung in Burkhardtsdorf

Turnstraße 5 - zentral in ruhiger, angenehmer Wohnanlage

Schöne, komplett renovierte

- 1-Raum-Whg. 40 qm € 217,00 (HP)
- 2-Raum-Whg. 65 qm € 360,00 (1.OG)
- 3-Raum-Whg. 82 qm € 388,00 (HP oder 2. OG)

zzgl. je € 16,00 für Pkw-Stellplatz, zzgl. NK-VZ. Alle Wohnungen mit Balkon, Bad mit Wanne, Böden neues Laminat, Abstellraum, teilw. Aufzug, Keller, Hausmeister-service.

Kontaktieren Sie uns unverbindlich unter 0371 461880 oder www.ci-chemnitz.de

Lohnsteuerhilfe

Franken & Sachsen e.V.

Olbernhauer Str. 22
09125 Chemnitz

In der Nähe vom Chemnitzer ACC

Tel. 0371 / 51 76 22
Fax 0371 / 52 11 573

lohnsteuerhilfe_franken_olb@t-online.de

Bei Anruf - Maler
(03721) 23993



Lassen Sie doch lieber mal Ihr Treppenhaus überholen!

...und zwar von Fachleuten, die mit Herz und Sachverstand zu Werke gehen. Nach anschaulicher-Beratung mit Mustern und Farben. Pünktlich, sauber und für langanhaltende Zufriedenheit!

malerkreil - mit Ruhe zum Ziel

www.malerkreil.de

Betreuung rund um den Trauerfall. Umfassende Bestattungsvorsorge.



TAG UND NACHT
TEL. (0371) 533 530

Annahmestelle Burkhardtsdorf
Familie Schauer

Canzlerstraße 29

09235 Burkhardtsdorf

Telefon: (03721) 24 5 69



DIN EN ISO 9001:2000
QMZ 04060



Chemnitz GmbH

Ein offenes Ohr - eine helfende Hand - ein Zeichen des Vertrauens.

Steuerwissen ist Geld!

Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrungen zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre

Einkommensteuererklärung

Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-)Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.

Die Beratungsstelle in Ihrer Nähe:

Klaffenbacher Str. 66 • 09221 Adorf
Tel.: 03721 / 31055 • Birgit.Rost@vlh.de
Ansprechpartner: Birgit Rost



www.vlh.de

kostenloses Info-Telefon 0800 1817616

Schlachtfest



in der Besenschänke



25. 10 - 27. 10. 2013

Bockbierausschank & hausschlachtene Spezialitäten

Freitag, den 25.10.2013 19.00 Uhr

Gemütliches Beisammensein
- Der Wirt legt Platten auf -

Samstag, den 26.10.2013 19.00 Uhr

Unterhaltung mit DJ Peter

Sonntag, 27.10.13 ganztägig Schlachtessen

Tischreservierung:
Tel.: 03721/23228



14. DRACHENFEST

SA. 12.10.2013

Beginn 11.ºº Uhr

an der Adorfer Str. in Burkhardtsdorf

- Kaffee und Kuchen
- Gulaschkanone
- Getränke

Viele Wettbewerbe:

- schönster Drachen
- Ballonweitfliegen
- Kistenstapeln

**Für unsere Kinder
wieder
alles kostenlos!**

ALLGEMEINE LISTE
NEUES BURKHARDTSDORF



www.bca-ev.de

„Beim BCA da geht es rund -

Kappenspiel auf dem Meeressgrund!“

25 Jahre
BCA e.V.



23.11.2013

18.30 Uhr Kappenspiel

Livemusik mit der Band

Twister

Karte 10 € im VVK

Abendkasse 12,50 €

Eurofoam arena
in Burkhardtsdorf



EnergieContorChemnitz
www.ecc-chemnitz.de

